



# Bachebüler **Mosaik**

DORFZEITUNG DER GEMEINDE BACHENBÜLACH | DEZEMBER 2012 | Nr. 455



<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<b>Politische Gemeinde</b>	<b>5</b>
<b>Gemeindeverwaltung</b>	<b>18</b>
<b>Schulen</b>	<b>23</b>
<b>Kirchen</b>	<b>27</b>
<b>Wichtige Kontakte</b>	<b>33</b>
<b>BachebülerKalender</b>	<b>34</b>
<b>Notfalladressen</b>	<b>36</b>
<b>Seniorenforum</b>	<b>37</b>
<b>Jugendforum</b>	<b>43</b>
<b>Dorfvereine</b>	<b>47</b>
<b>Impressum</b>	<b>51</b>
<b>Politische Parteien</b>	<b>56</b>
<b>Kulturelles</b>	<b>57</b>
<b>Diverses</b>	<b>64</b>

**Gemeindefinanzen  
massiv im Umbruch**



# Ein Weihnachtslied

nach «A Christmas Carol» von Charles Dickens

Bearbeitung  
Andreas Fischer

Für Erwachsene,  
Familien und Kinder  
ab 6 Jahren



## Aufführungen 2012

**Freitag, 30. November, 19.00 Uhr**

**Samstag, 1. Dezember, 17.30 Uhr**

**Sonntag, 2. Dezember, 15.00 Uhr**

**Mehrzweckhalle Bachenbülach**

**Tickets** Die Plätze sind nummeriert.

Karten gibt es ab Montag, 26. November im Internet  
unter [www.weihnachtsmaerchen.ch](http://www.weihnachtsmaerchen.ch)

unter unserer Vorverkaufs-Nummer 079 / 630 50 50  
und an der Abendkasse, die eine halbe Stunde vor  
Vorstellungsbeginn öffnet

Preise: Erwachsene Fr. 18.–  
Kinder bis 16 Jahre Fr. 8.–

## Mitwirkende

Schülerinnen  
und Schüler  
der Primarschule  
Bachenbülach

Sängerinnen  
des Frauenchors  
Bachenbülach

**CHEER  
NÄGEL  
BÜÜNI**

Bachenbülach

## Editorial

### Gemeindefinanzen massiv im Umbruch – Fluch und Segen des neuen kantonalen Ressourcenausgleiches

Geschätzte Einwohnerin, geschätzter Einwohner von Bachenbülach Stellen Sie sich vor, Sie sind seit kurzem neuer Finanzleiter eines KMU, also einer kleineren bis mittelgrossen Unternehmung. Wie sich vage, aber Schritt um Schritt abzuzeichnen begann, erhielten Sie für das laufende Jahr einen grossen finanziellen Zustupf aus der Schatulle der Mutterfirma. Dieser entsprach einer Höhe von ca. 15% des ordentlichen Umsatzes. Nun zeichnet sich bereits ab, dass für das kommende Jahr mit einem deutlich höheren Zustupf von der Mutterfirma zu rechnen ist. Es handelt sich gar um eine Verdoppelung auf ca. 33% des ordentlichen Umsatzes! Als Finanzleiter können Sie sich demzufolge locker zurücklehnen und sich über die sprudelnden Gelder freuen! In einer vergleichbaren Situation wie eingangs illustriert findet sich der neue Finanzvorstand der politischen Gemeinde Bachenbülach wieder. Somit sollte er ja in eitle Freude über den unerwarteten und üppigen Geldsegen ausbrechen können. Oder gibt es auf den 2. Blick allenfalls eine (negative) Kehrseite der Medaille? Wie kommt es überhaupt zu diesem Manna? Die Erklärung liegt im seit 2012 geltenden kantonalen «Ressourcenausgleich», auch als REFA (Ressourcen- & Finanzausgleich) bekannt. Den zugrundeliegenden gesetzlichen Bestimmungen wurde vom Zürcher Stimmvolk deutlich zugestimmt. Dies konnte auch kaum erstaunen, profitieren doch weitaus die meisten Gemeinden davon.

Der REFA zielt im Kern auf eine Angleichung, eine Ausbalancierung der relativen Steuerkraft zwischen den Kommunen. Die Steuerkraft pro Einwohner (in CHF) ist eine Kennzahl, die wie folgt berechnet wird: Unter der Annahme eines Steuerfusses von 100% werden die so errechneten Steuererträge von natürlichen und von juristischen Personen zusammengezählt und durch die Anzahl Einwohner (inkl. Kinder) dividiert. Für Bachenbülach beträgt im 2010 diese Kennzahl CHF 3'037. Als Vergleich dazu: Hochfelden CHF 2'519, Bülach CHF 2'475, Winkel CHF 4'070, Durchschnitt Kanton Zürich (exkl. Stadt Zürich) CHF 3'408.

#### Wer profitiert vom REFA?

Wie in der folgenden Abbildung dargestellt, sieht der Mechanismus vor, dass Gemeinden mit einer relativen Steuerkraft von weniger als 95% des kantonalen Mittels (exkl. Stadt Zürich) finanzielle Mittel aus dem Ressourcenausgleichsfonds erhalten. Demgegenüber haben Gemeinden mit einer relativen Steuerkraft von über 110% in den Fonds einzuzahlen. Für Gemeinden mit einer Steuerkraft zwischen 95% und 110% hat der Mechanismus keinen Einfluss.

Die Höhe der finanziellen Mittel für die Empfängergemeinden errechnet sich aus der Differenz der Steuerkraft pro Einwohner im Vergleich zu 95% vom Durchschnitt des Kantons (exkl. Stadt Zürich), multipliziert mit der Anzahl Einwohner. Für unsere Gemeinde beträgt diese Differenz bzw. der Zuschuss CHF 335 pro Einwohner im Jahr 2012.

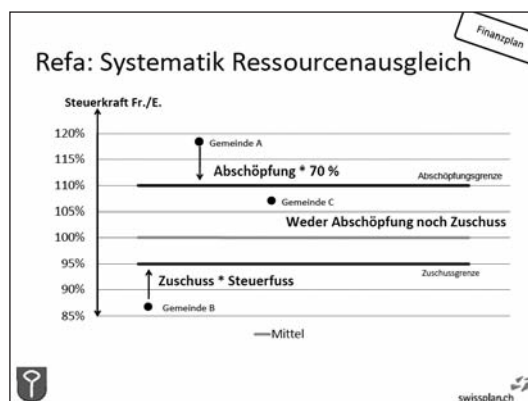


Abbildung 1: Systematik Ressourcenausgleich.  
Quelle: Finanzplan, swissplan.ch

#### Welches sind die Konsequenzen?

Zu den direkten finanziellen Konsequenzen gehört der eingangs erwähnte finanzielle Zuschuss. Für das Jahr 2012 beträgt dieser CHF 1'296'000 für die politische und die beiden Schulgemeinden zusammen. Daraus resultiert unter Berücksichtigung der Steuerfüsse aus dem Vor-Vorjahr für die politische Gemeinde ein Betrag von CHF 415'000.

Bei diesem «Geldsegen» ist aber zu beachten, dass im Gegenzug die vielen bisherigen, vielfach versteckten kantonalen Subventionen wegfallen, von denen Gemeinden – vor allem diejenigen mit hohen Steuerfüssen – profitiert haben. Der REFA trägt insgesamt viel zu vergleichbaren Finanzhaushalten der Gemeinden bei und fördert eine transparente Finanzpolitik. Im Jahr 2011 ist für den REFA ein einmaliger Sondereffekt eingetroffen, und zwar in der Gemeinde Rüslikon. Ein dort wohnhafter Glencore-Aktionär realisierte steuerbare Gewinne und lieferte in der Folge einen derart immensen Steuerbetrag an den Fiskus ab, dass sich das kantonale Mittel der Steuerkraft um einen Quantensprung von rund 10% erhöhte! Als Folge wird Bachenbülach im 2013 einen mehr als verdoppelten Zuschuss aus dem Ressourcenausgleichsfonds erhalten. Und zwar im Betrage von CHF 2'836'000, wovon CHF 908'000 an die politische Gemeinde gehen. Informieren Sie sich in den Budgetunterlagen 2013 – diese sind auf der Homepage oder auf der Gemeindeverwaltung erhältlich – und machen Sie sich selber ein Bild vom sich abzeichnenden Umbruch in den Gemeindefinanzen!

Die Auswirkungen auf der taktisch-strategischen Ebene sind auf den ersten Blick weniger offensichtlich. Der Steuerfuss in % ist nicht mehr relevant um am Ressourcenausgleich partizipieren zu können, so wie dies bis 2011 der Fall war. Massgebend ist ausschliesslich die eigene Steuerkraft pro Einwohner im Verhältnis zu 95% des kantonalen Mittels. Für die künftige Entwicklung des Zuschusses ist entscheidend, wie sich die eigene relative Steuerkraft gegenüber dem kantonalen Mittel entwickelt. Der eigene Steuerfuss, bzw. die eigene Steuerkraft von Bachenbülach verliert somit hinsichtlich der Steuereinnahmen deutlich an Gewicht. Es sei denn, die Steuerkraft von 95% des Kantonalen Mittels würde überschritten und Bachenbülach würde sich im «neutralen» Bereich oder oberhalb befinden. Im neuen System führen Zu- oder Wegzüge von steuerkräftigen natürlichen oder juristischen Personen praktisch zum selben Total an Steuerertrag, denn im Falle einer Sitzverlegung einer Unternehmung wird deren Steuerausfall durch den Ressourcenausgleich zu 95% kompensiert! Erst wenn diese Schwelle in der Steuerkraft über-

schritten wird, verbleiben der Gemeinde effektiv steuerliche Mehreinnahmen.

Ein zweiter massgeblicher Faktor für den Zuschuss ist der Prozentsatz, zu welchem das kantonale Mittel ausgeglichen wird. Es ist fraglich, ob die aktuelle Regel von 95% aus finanzpolitischen Gründen gehalten werden kann. Sinkt diese beispielsweise auf 90%, wird dies einen finanziell spürbaren, negativen Effekt auf die Finanzen einer Gemeinde wie Bachenbülach haben. Weitere Konsequenzen sind die im 2012 erfolgten und sich wohl auch im 2013 fortsetzenden Senkungen der Steuerfüsse in vielen Gemeinden. Dies ist ein logischer Schritt, da die meisten Gemeinden REFA-Mittel erhalten und unter der Annahme von konstanten Ausgaben ansonsten einen ordnungspolitisch nicht gerechtfertigten Ertragsüberschuss ausweisen würden. Und last but not least ist anzunehmen, dass angesichts des Geldsegens der explizite oder implizite Anspruch der Bevölkerung an weiteren Leistungen der öffentlichen Hand eher steigen wird. Es kann davon ausgegangen werden, dass auch die Ausgabendisziplin der Behörden, Zweckverbände und Kommissionen kaum positiv beeinflusst wird. Zumindest wünschte sich der Finanzvorstand noch viel expliziter die dringend nötige Unterstützung, bisherige, übliche Ausgaben kritisch und systematisch zu hinterfragen und allenfalls umzuschichten sowie zusätzliche Investitionen oder Ausgaben durch Effizienzsteigerungen konsequent auszugleichen. Denn ein Umbruch findet nicht nur auf der Einnahmenseite statt, sondern auch auf der Ausgabenseite. Dort hat der Umbruch längst begonnen und zeigt laufend relevante Veränderungen mit Mehrkosteneffekten, die weitgehend gesetzlich vorgeschrieben sind und auf der kommunalen Ebene umgesetzt werden müssen. Auf diese Herausforderung soll an dieser Stelle nicht weiter eingegangen werden.

Geldsegen bringt eben nicht nur Freuden, sondern auch Leiden! An der kommenden Gemeindeversammlung im Dezember wird das Budget 2013 erläutert und den Stimmbürgerinnen und -bürgern zur Abnahme empfohlen – kommen auch Sie und bestimmen Sie mit!

*Bruno Bürgi*  
Finanz- & Liegenschaftenvorsteher  
*Bruno.Buergi@bachenbuelach.zh.ch*

# Gemeinderat



Gemeinderat

## Aus den Verhandlungen

### Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2012

**Der Gemeinderat legt den Stimmberechtigten an der Dezemberversammlung 2012 5 Geschäfte zur Beschlussfassung vor. Angesichts dieser reich befrachteten Traktandenliste beschloss der Gemeinderat, den Beginn der Versammlung auf 19.00 Uhr anzusetzen. Die Geschäfte werden nachfolgend vorgestellt.**

Geschäft Nr. 1

#### **Projekt Wohnen<sup>plus</sup> im Gebiet Unterdorf**

##### *Anträge*

1. Zustimmung zum Standort Unterdorf für die Realisierung von Pflegeplätzen und Alterswohnraum für betagte Einwohner.
2. Zustimmung zur Einlage des Gemeindegrundstücks Kat.-Nr. 730 in das Projekt, vorbehaltlich einer Projektgenehmigung an der Urne (im Jahr 2013).
3. Bewilligung eines Projektierungskredits von Fr. 120'000.00 für die Erarbeitung von Vorprojekt und Kostenvoranschlag als Grundlage für die Urnenabstimmung.

##### *Grund der Vorlage*

Das per 01. Januar 2011 in Kraft gesetzte, kantonale Pflegegesetz verpflichtet die Gemeinden, ein ausreichendes Angebot an Pflegeplätzen für ihre Einwohner bereitzustellen. Die Gemeinden können eigene Heime betreiben oder andere öffentliche oder private Anbieter mit Leistungsvereinbarungen beauftragen. Um die resultierenden Pflegekostenanteile mitbeeinflussen zu können, aber auch um den Pflegebedürftigen die örtliche Vernetzung zu erhalten, ist es notwendig und gesellschaftlich sinnvoll, in der eigenen Gemeinde ein bedarfsgerechtes Angebot an Pflegeplätzen anbieten zu können.

##### *Vorgaben*

Aufgrund dieser neuen gesetzlichen Bestimmung, des Bedarfsnachweises (gemäss heutigen Berechnungen 31 Langzeit-Pflegeplätze im Jahr 2020) und aufgrund des regionalen Pflegekonzepts ist die Schaffung von Pflegeplätzen in Bachenbülach nötig und ausgewiesen. Mit diesem Geschäft unterbreitet der Gemeinderat der Gemeindeversammlung ein Projekt, das in seiner Wichtigkeit für die Bevölkerung, in seiner städtebaulichen Gelungenheit und auch in seiner finanziellen Grösse für Bachenbülach bisher wohl einmalig sein dürfte. Letztlich entscheiden indes die Stimmberechtigten an der Urne über das Vorhaben (Genehmigung des Projekts und des Kostenanteils der Gemeinde).

##### *Angaben zum Projekt «Wohnen<sup>plus</sup>»*

##### *Allgemeine Feststellungen*

Als Wohnen<sup>plus</sup> werden hindernisfreie und altersgerechte Wohnformen bezeichnet, die an zentraler, mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossener Lage situiert sind und den Bewohnern bei Bedarf gesundheitliche Dienstleistungen wie Notruf, usw. gewährleisten, im Idealfall sogar den Wechsel in eine Pflegewohngruppe ermöglichen.

##### *Machbarkeitsstudie*

Ziel des Projekts ist, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 730, Schulhausstrasse 4, eine Wohnen<sup>plus</sup>-Liegenschaft zu realisieren. Dabei sollen ein Teil des privaten Grundstücks Kat.-Nr. 1311, Eschenmosenstrasse 2 (Eigentümer: U. Maag, Bachenbülach) sowie das private Grundstück Kat.-Nr. 731, Schulweg 3 (Eigentümer: B. und E. Hösli-Baltensperger, Höri) einbezogen werden. Der Gemeinderat hatte dazu dem Büro KunzArchitektur, Höri, den Auftrag für eine Machbarkeitsstudie erteilt.

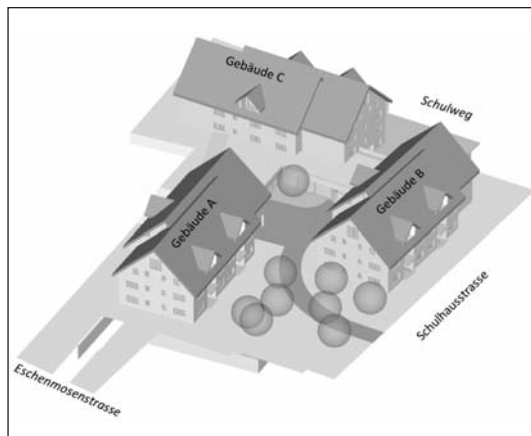


Abb. 1: Machbarkeitsstudie KunzArchitektur, Höri

Die Studie geht von 3 neuen Baukörpern aus, Die ganze Überbauung sieht 2 Pflegewohngruppen sowie 32 Alterswohnungen vor. Die beiden Pflegewohngruppen für je 8 bis 10 Pensionäre sind im Erd- und Obergeschoss des Gebäudes C vorgesehen und verfügen über einen eigenen Garten bzw. Terrasse. Die Erschliessung erfolgt über eine Freifläche, die bis in einen Innenhof hineingreift. Dieser wird durch einen eingeschossigen Verbindungsbau mit dem zentralen Eingang begrenzt. Die Erschliessung der Tiefgarage erfolgt über die Eschenmosenstrasse. Jedes Treppenhaus ist intern mit der Tiefgarage verbunden. Im Aussenbereich finden sich lediglich allgemein zugängliche Besucherparkplätze.

In der Einladungsbroschüre ist das Raumprogramm ausführlich beschrieben.

#### Grobkostenschätzung

Für das Gesamtprojekt wird mit Fr. 20'500'000.00 gerechnet. Der Anteil der Gemeinde an diesen Kosten wird auf Fr. 5'600'000.00 (bzw. 27.3%) geschätzt.

#### Realisierung im Rahmen eines Baukonsortiums «Wohnenplus Bachenbülach»

Der Gemeinderat und die privaten Investoren beabsichtigen, die gesamte Überbauung im Rahmen einer einfachen Gesellschaft mit drei gleichberechtigten Partnern, genannt «Baukonsortium Wohnenplus Bachenbülach» zu realisieren. Dazu schlossen die drei Parteien einen Gesellschaftsvertrag ab, der im Grundbuch eingetragen wurde. Vorbehalten bleibt die Zustimmung der Gemeindeversammlung zum vorliegenden Geschäft und der Stimmberechtigten an der Urne.

#### Zeitplan für die Realisierung des Vorhabens (Auszug)

- Beschluss Gemeindeversammlung gem. vorstehenden Anträgen, 10. Dezember 2012
- Urnenabstimmung, 09. Juni 2013
- Baubeginn, November 2013
- Bauvollendung, Sommer 2015

#### Betriebsführung durch die Stiftung AZB

Der Betrieb der zwei Pflegewohngruppen wird von der Stiftung Alterszentrum Bülach geführt. Die Gemeinde schliesst dazu mit der Stiftung einen Betriebsführungsvertrag ab. Die zu erwartende Nutzungsentschädigung lässt auf Grund der heute abschätzbaren Kosten eine Nettorendite von rund 2% auf dem von der Gemeinde investierten Kapital erwarten.

#### Projektierungskredit

Aufbauend auf der Machbarkeitsstudie und der Grobkostenschätzung ist ein detailliertes Vorprojekt mit einer genauen Kostenschätzung (+/- 15%) zu erarbeiten, damit die Vorlage den Stimmberechtigten an der Urne zur Abstimmung unterbreitet werden kann.

Die Kosten für die Ausarbeitung von Vorprojekt und Kostenschätzung belaufen sich auf Fr. 120'000.00.

#### Schlussbemerkungen

Der Gemeinderat erachtet das vorgeschlagene Bauprojekt, das Realisierungs- und Betriebskonzept sowie die vorgesehene Eigentumsaufteilung als fair und vorteilhaft für alle drei beteiligten Parteien. Er erachtet es als grosse Chance für die Beteiligten und für die Einwohnerschaft, dass auf diesem Weg an idealem Standort der gegebenen Nachfrage nach Alterswohnraum und der gesetzlichen Vorgabe betreffend Alterspflegeplätzen kosteneffizient nachgekommen werden kann.

Der Gemeinderat bittet die Stimmberechtigten, der Realisierung von Pflegeplätzen für betagte Menschen in Bachenbülach, der Realisierung des Projekts «Wohnenplus» im Gebiet Unterdorf und der Einlage der Grundstücke Kat.-Nr. 730 und 267 in das Projekt zuzustimmen und den erforderlichen Kredit für ein Vorprojekt zu bewilligen.

Geschäft Nr. 2

### **Verkauf der Stockwerkeinheit Nr. 9 in der Liegenschaft Dorfstrasse 28**

#### *Anträge*

1. Zustimmung zum Verkauf der Stockwerkeinheit Nr. 9 in der Liegenschaft Dorfstrasse 28, umfassend 6 Wohnungen inklusive Sondernutzung, 6 Kellerabteile, 2 Garagen und 4 Abstellplätze im Freien.
2. Genehmigung der Verkaufsbedingungen.
3. Auftrag an den Gemeinderat zum Verkauf der Stockwerkeinheit.

#### *Grund der Vorlage*

Die Gemeinde erwarb an der Liegenschaft Dorfstrasse 28 im Jahr 1977 eine Stockwerkeinheit mit dem Ziel, darin Alterswohnungen einzurichten. Heute ist dieser Verwendungszweck nicht mehr gegeben. Dazu kommt ein erheblicher Sanierungsbedarf. Angesichts dieser Situation kam der Gemeinderat zum Schluss, dem Souverän den Verkauf der Stockwerkeinheit zu beantragen.

#### *Verkaufsbedingungen*

Der Gemeinderat unterbreitet der Gemeindeversammlung ein Verkaufsverfahren zur Genehmigung. Gestützt darauf soll der Gemeinderat den Auftrag erhalten, die Stockwerkeinheit zu verkaufen.

Das Verkaufsverfahren umfasst einen Mindestpreis von Fr. 800'000.00, die Veräusserung als ein einziges Objekt und weitere Verfahrensbedingungen.

#### *Schlussbemerkungen*

Die im Jahr 1977 für Alterswohnraum erworbene Stockwerkeinheit kann nicht mehr zweckentsprechend vermietet werden, weil Konzept und Zustand den heutigen Anforderungen nicht mehr entsprechen. Die Stockwerkeinheit eignet sich auch nicht für Not- oder Sozialwohnungen. Der Aufwand für den Unterhalt bzw. die erforderliche Sanierung, um das Stockwerkeigentum als «normale» Wohnungen vermieten zu können, rechtfertigt sich für die Gemeinde nicht. Der berechnete Mindestpreis ist aus Sicht des Gemeinderates angemessen. Der Gemeinderat bittet die Stimmberechtigten dem Antrag zuzustimmen.

Geschäft Nr. 3

### **Festsetzung des Voranschlags und des Steuerfusses für das Jahr 2013**

#### *Anträge (Auszug)*

1. Festsetzung des Voranschlags 2013 mit einem Aufwand von Fr. 14'853'600.00 und einem Ertrag von Fr. 11'233'500.00, womit ein Aufwandüberschuss von Fr. 3'620'100.00 resultiert.
2. Festsetzung des Steuerfusses auf 33%.

#### *Feststellungen des Gemeinderates*

Zur Deckung des Aufwandüberschusses von Fr. 3'620'100.00 sollen der mutmassliche 100%-ige Staatssteuerertrag auf Fr. 9'000'000.00 und der Steuerfuss auf 33% (Vorjahr 36%) festgesetzt werden, was einen Ertrag von Fr. 2'970'000.00 ergibt. Der resultierende Aufwandüberschuss von Fr. 650'100.00 ist dem Eigenkapital zu belasten. Ende 2013 wird sich das Eigenkapital dadurch auf zirka Fr. 12'178'951.00 reduzieren.

Im Voranschlag 2013 sind ordentliche Abschreibungen von Fr. 515'700.00 vorgesehen. Zusätzliche Abschreibungen sind nicht geplant.

Die Investitionsrechnung weist im Verwaltungsvermögen Ausgaben von Fr. 2'203'000.00 und Einnahmen von Fr. 458'000.00 aus. Dies ergibt Nettoinvestitionen von Fr. 1'745'000.00. Im Finanzvermögen sind Fr. 975'000.00 Ausgaben und Fr. 975'000.00 Einnahmen vorgesehen, womit eine Nettoveränderung von Fr. 0.00 resultiert.

Der Steuerfuss der Primarschulgemeinde soll auf 42% (Vorjahr 39%, Erhöhung 3%) und derjenige der Sekundarschule auf 19% (Vorjahr 19%) festgesetzt werden, womit für das Jahr ein gleich bleibender Gesamtsteuerfuss von 94% resultiert. Damit liegt Bachenbülach auch klar unter dem neuen kantonalen Mittel von 100%.

Geschäft Nr. 4

### **Vorgezogene Umstellung auf das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 (HRM2). Genehmigung der Projektvereinbarung**

#### *Anträge*

1. Genehmigung der Projektvereinbarung mit dem Kanton Zürich, betreffend vorgezogene Einführung des Harmonisierten Rechnungsmodells (HRM 2).
2. Auftrag an Gemeinderat und Gemeindeverwaltung zum Vollzug.

#### *Grund der Vorlage*

Auf den Zeitpunkt des Erlasses des neuen Gemeindegesetzes hin ist das HRM2 einzuführen. Gemeinden haben die Möglichkeit, HRM2 als Pilotprojekt früher einzuführen. Der Gemeinderat ist der Auffassung, dass die Einführung von HRM2 vor der Inkraftsetzung des neuen GG der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat den Vorteil bietet, sich frühzeitig mit der neuen Rechnungslegungsmethode vertraut zu machen und davon zu profitieren, dass der Kanton im gegenwärtigen Zeitpunkt für Pilotgemeinden mit seinen personellen Beratungsressourcen disponibler ist. Die Vereinbarung bedarf der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung (§ 36a VGH).

#### *Projektstart*

Die neuen Grundsätze der Rechnungslegung sollen im Rahmen des Projekts erstmals in der Jahresrechnung 2014 angewendet werden. Daher muss das Budget 2014 nach dem neuen Kontenplan und den Grundsätzen von HRM2 aufgestellt werden. Die Umstellungsarbeiten sind auf diesen Zeitpunkt hin auszugestalten und im Jahr 2013 in Angriff zu nehmen.

#### *Wesen des HRM2*

Neue Entwicklungen der Rechnungslegung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, wie zum Beispiel der Wunsch nach inhaltlich vergleichbaren Finanzdaten der Gemeinden, die Schaffung aussagekräftiger Werte als Entscheidungsgrundlagen, der Bedarf nach Ausweis der tatsächlichen Vermögensverhältnisse sowie Transparenz in der Organisationsstruktur haben zu diesen Weiterentwicklungen geführt.

#### *Auswirkungen von HRM2*

Die Einführung von HRM2 erfordert eine Überprüfung der Bewertung aller Aktiven und Passiven in der Gemeindebilanz im Rahmen eines «Restatements» und einem Bilanzanpassungsbericht.

#### *Wesentliche Änderungen gegenüber heute*

Die Umstellung auf die neue Rechnungslegung ergibt für die Gemeinde vor allem folgende Neuerungen:

- Neubewertung Verwaltungsvermögen auf Basis der Investitionen ab 1986.
- Wechsel von degressiver auf lineare Abschreibung.
- Keine Abschreibung von Grundstücken, Darlehen und Beteiligungen (Ausnahme: Strassengrundstücke, Grundstücke Wasserbau und Waldgrundstücke).
- Verzicht auf zusätzliche Abschreibungen.
- Festlegung der maximalen Aktivierungsgrenze für Investitionen des Verwaltungsvermögens.
- Neubewertung der Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungen.

Die Neuerungen nach HRM2 verändern die Bilanz und das Ergebnis von Budget und Jahresrechnung.

#### *Projektvereinbarung mit der DJI – Zusammenfassung*

Die Vereinbarung hält Projektziele, Rahmenbedingungen sowie Rechte und Pflichten der Gemeinde und des Kantons fest. Die Vereinbarung gilt für den Zeitraum der Versuchsphase. Diese beginnt mit dem rechtsgültigen Beschluss der Gemeindeversammlung und endet mit Inkrafttreten des neuen GG.

#### *Schlussbemerkungen*

Die Einführung von HRM2 vor der Inkraftsetzung des neuen GG bietet der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat den Vorteil, sich frühzeitig mit der neuen Rechnungslegungsmethode vertraut zu machen. Die Gemeindeverwaltung ist, unterstützt durch temporär externe personelle Unterstützung, in der Lage, die vorzeitige Einführung von HRM2 vorzunehmen. Der Gemeinderat bittet die Stimmberechtigten, die Projektvereinbarung zu genehmigen.



Geschäft Nr. 5

## **Genehmigung der Bauabrechnung über die Anschaffung von Wohncontainern für Asylsuchende**

### *Antrag*

1. Genehmigung der Bauabrechnung über die Anschaffung von Wohncontainern zur Unterbringung von Asylsuchenden, mit Gesamtkosten von Fr. 342'069.04 und Mehrkosten von Fr. 42'069.04 gegenüber dem bewilligten Kredit von Fr. 300'000.00.

### *Beschluss der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2009.*

Die Gemeindeversammlung stimmte mit Beschluss vom 14. Dezember 2009 der Anschaffung von Wohncontainern für die Unterbringung von Asylsuchenden zu und bewilligte einen Kredit von Fr. 300'000.00.

### *Bauabrechnung*

Die Bauabrechnung, datiert 31. Januar 2012, weist Gesamtkosten von Fr. 342'069.04 aus. Damit resultiert eine Überschreitung des bewilligten Kredits von Fr. 42'069.04.

### *Begründung der Mehrkosten*

Die Mehrkosten entstanden vor allem als Folge von aufwendiger als geplant gewesenen Anschlüssen an die Versorgungsnetze Wasser und Abwasser, infolge notwendiger Planierungsarbeiten und infolge der Anschaffung nicht geplant gewesener technischer Einrichtungen.

### *Schlussbemerkungen*

Mit der Erstellung der Wohncontainer kann die Gemeinde ihre Pflicht bezüglich Wohnraums für Asylsuchende erfüllen. Die ausgewiesenen und begründeten Mehrkosten sind als gebundene Ausgaben zu taxieren. Der Gemeinderat bittet die Stimmberechtigten, die Bauabrechnung zu genehmigen und den erforderlichen Nachtragkredit zu bewilligen.

Die Anträge und Weisungen sowie weitere Unterlagen zu den vorstehenden fünf Geschäften können ab 26. November 2012 auf der Homepage der Gemeinde ([www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch)) eingesehen und heruntergeladen oder in Papierform bei der Gemeindeverwaltung (Einwohnerkontrolle) bezogen werden.

## **Informationen über verschiedene Gemeinderatsgeschäfte**

---

### **Übertragung sämtlicher Spitexaufgaben an die Stiftung Alterszentrum Bülach**

Die Kostenentwicklung für die Dienstleistungen des Spitex-Vereins Bachenbülach, ebenso die zunehmend komplexeren kantonalen Vorgaben zur Erbringung von Dienstleistungen in der Heimpflege, bereiteten dem Gemeinderat seit mehreren Jahren grosse Sorge. Es stellte sich darüber hinaus auch die Frage, ob auf Dauer genügend qualifizierte und belastbare Mitglieder für den Spitex-Vereinsvorstand gefunden werden könnten. Der Spitex-Verein Bachenbülach verantwortet immerhin einen Umsatz von rund einer halben Million Franken.

Der Gemeinderat forderte deshalb den Spitex-Vorstand bereits vor einem Jahr auf, alternative Möglichkeiten zur bisherigen Form der Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben in der Heimpflege zu prüfen. Insbesondere sollte ein Anschluss an die Spitex-Organisation der Stiftung Alterszentrum Bülach, der bereits mehrere Kreisgemeinden angeschlossen sind, in Betracht gezogen werden. Der Spitex-Vorstand führte in der Folge intensive Gespräche mit der Zentrums- und Spitex-Leitung AZB, die bereits im laufenden Jahr zu einer vertieften Zusammenarbeit und zum Entwurf einer Leistungsvereinbarung für die Übernahme der Spitex-Dienstleistungen ab dem 1. Januar 2013 führten.

Folgerichtig beschloss der Spitex-Verein Bachenbülach an seiner Generalversammlung vom 29. Oktober 2012 im Sinne des Gemeinderates auf Antrag des Vereinsvorstands den Verein im Zeitraum April/Mai 2013 aufzulösen. Die operative Tätigkeit gibt der Verein indes bereits per 31. Dezember 2012 auf.

Damit war die bedarfs- und fachgerechte stationäre und ambulante Pflegeversorgung der Einwohner neu zu regeln. Entsprechend den Vorarbeiten des Spitex-Vorstandes überträgt der Gemeinderat per 1. Januar 2013 sämtliche Spitexaufgaben den Spitex-Diensten der Stiftung Alterszentrum Bülach. Er schloss dazu mit der Stiftung eine entsprechende Leistungsvereinbarung ab.

Es ist dem Gemeinderat ein grosses Bedürfnis, dem Vorstand und den Mitarbeitenden des Spitex-Verein Bachenbülach auch an dieser Stelle für ihre langjährige Tätigkeit und ihr grosses Engagement zugunsten von pflegebedürftigen Personen in der Gemeinde herzlich zu danken. Es freut den Gemeinderat, dass die Mitarbeitenden des Vereins auf Wunsch bei den Spitex-Diensten der Stiftung weiter arbeiten können.

### Neue Weihnachtsbeleuchtung

Anfang dieses Jahres (Mosaik, Ausgabe Januar 2012) führte der Gemeinderat eine Umfrage bezüglich Weihnachtsbeleuchtung durch. Eine Mehrheit der Umfrageteilnehmer sprach sich für eine neue Beleuchtung aus. Gestützt darauf beschloss der Gemeinderat die Anschaffung einer Beleuchtung, gleich wie sie etwa in Bülach, Hochfelden oder Winkel verwendet wird. Dafür bewilligte der Rat einen Kredit von Fr. 19'440.00. In einer ersten Phase werden 7 Bäume in den Bereichen Post und Unterführung «Rose» mit kleinen Lämpchen ausgestattet.

### Umsetzung der Nachtparkverordnung – Nachtparkgebühren

Im Juni diesen Jahres sprach sich die Gemeindeversammlung für eine Bewilligungspflicht des so genannten Nachtparking aus. Nun gilt es ernst: Die entsprechende Verordnung und das zugehörige Reglement treten per 1. Januar 2013 in Kraft. Die nachts auf öffentlichem Grund parkierten Fahrzeuge werden ab diesem Zeitpunkt registriert. Sobald die durch die Verordnung festgelegte Regelmässigkeit erfüllt ist, wird der Fahrzeughalter gebührenpflichtig. Es ist unerheblich, ob ein privater Abstellplatz oder eine Garage gemietet wurde. Bis dato konnte jedermann sein Fahrzeug (unter Beachtung der geltenden Strassenverkehrsgesetzgebung) gratis auf dem öffentlichen Grund von Bachenbülach so lange und so oft er wollte, parkieren. Das ändert sich nun. Dabei steht

nicht im Vordergrund, eine neue Einnahmequelle für die Gemeinde zu erschliessen. Vielmehr geht es darum, dass ein Ausgleich geschaffen wird, zwischen denen, die sich keine private Parkierungsmöglichkeit leisten (wollen) und denjenigen, welche eine kostenpflichtige Abstellmöglichkeit in Anspruch nehmen.

Der Gemeinderat setzt in diesem Zusammenhang die folgenden Nachtparkgebühren fest:

- Personenwagen und Motorfahrzeuge bis 3.5t Gesamtgewicht, dreirädrige Motorfahrzeuge und Motorräder: **Fr. 45.00**
- Lastwagen, Anhänger aller Art, Wohnwagen, Wohnmobile, Arbeitsmaschinen und ähnliche Fahrzeuge: **Fr. 100.00**

Massgeblich ist die Publikation dieser Gebühren in den amtlichen Publikationsorganen (Amtsblatt, NBT und ZU) vom 23. November 2012.

### Verkaufssonntage im Jahr 2013

Der Gemeinderat setzte als Daten für die Offenhaltung von Verkaufsgeschäften an Sonntagen im Jahr 2013 den 14. April, den 3. November, den 15. Dezember und den 22. Dezember fest.

*Der Gemeinderat*

## Wahlanordnung

### Ersatzwahl für 1 Mitglied der Primarschulpflege Bachenbülach, Rest Amtsdauer 2010-2014

Für die per 31. Dezember 2012 zurücktretende Eveline Gebele-Fässler ist eine Ersatzwahl für 1 Mitglied der Primarschulpflege Bachenbülach, Rest der Amtsdauer 2010 – 2014, durchzuführen.

Die Ersatzwahl erfolgt nach den Vorschriften des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und der Gemeindeordnung.

Wahlvorschläge, die von mindestens 15 Stimmberechtigten mit politischem Wohnsitz in Bachenbülach unterzeichnet sein müssen, sind dem Gemeinderat innert der gesetzlichen Frist von 40 Tagen, von dieser Publikation an gerechnet, einzureichen. Die Unterzeichner eines Wahlvorschlags müssen eigenhändig mit Namen und Vornamen, unterschreiben; beizufügen sind Geburtsjahr und Adresse. Die Kandidatin oder der Kandidat muss mit Namen und Vornamen, Geburtsjahr, Beruf und genauer Adresse bezeichnet sein. Das Formular «Wahlvorschlag» kann ab 26. Oktober 2012 von der Homepage der Gemeinde ([www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch)) heruntergeladen oder bei der Einwohnerkontrolle (044 864 34 80) angefordert werden.

Die Wahlvorschläge werden nach Ablauf der Frist von 40 Tagen veröffentlicht. Innert der Nachfrist von 7 Tagen, von der Publikation an gerechnet, können die Vorschläge geändert oder zurückgezogen oder neue Wahlvorschläge eingereicht werden. Sind die Voraussetzungen gemäss GPR erfüllt, erfolgt eine stille Wahl. Andernfalls findet die Urnenwahl am 03. März 2013 statt.

*Bachenbülach, 26. Oktober 2012  
Gemeinderat Bachenbülach*

## VORANZEIGE – Umtrunk am Bächtelistag

Mittwoch, 2. Januar 2013

10.30 Uhr – 12.30 Uhr

in der Mehrzweckhalle Bachenbülach



Gemeinderat Bachenbülach

# Einladung



zu einer Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde auf

**Montag, 10. Dezember 2012, 19.00 Uhr, in die Mehrzweckanlage**

Behandelt werden folgende Geschäfte:

## **Politische Gemeinde**

1. Gemeindeliegenschaften/Gesundheit. Projekt Wohnenplus. Zustimmung zum Standort Unterdorf und zur Einlage des erforderlichen Grundeigentums der Gemeinde in eine einfache Gesellschaft. Bewilligung des Kredits für ein Vorprojekt
2. Gemeindeliegenschaften. Dorfstrasse 28, Stockwerkeinheit Nr. 9 mit zugehörigen Elementen. Zustimmung zum Verkauf. Genehmigung der Verkaufsbedingungen
3. Finanzen. Voranschlag und Steuerfuss 2013
4. Finanzen. Vorzeitige Einführung des Harmonisierten Rechnungsmodells HRM2. Genehmigung der Projektvereinbarung mit der Direktion der Justiz und des Innern
5. Gemeindeliegenschaften/Soziales. Asylbewerberunterkunft Länggenstrasse. Genehmigung der Bauabrechnung
6. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

## **Primarschulgemeinde**

1. Finanzen. Voranschlag und Steuerfuss 2013
2. Allfällige Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Montag, 26. November 2012, während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes sind dem Gemeindepräsidenten, bzw. dem Präsidenten der Primarschulpflege, spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Bezüglich die gesetzlichen Bestimmungen über das Anfrage- und Rekursrecht wird auf das Gemeindegesetz und das Gesetz über die politischen Rechte verwiesen.

Anträge und Weisungen können ab 26. November 2012 von der Homepage der Gemeinde [www.bachenbuelach.ch/news](http://www.bachenbuelach.ch/news) heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung in Papierform bezogen werden.

Bachenbülach, 09. November 2012

*Der Gemeinderat und  
die Primarschulpflege*

# Bauausschuss

## Baubewilligungen im Oktober 2012



### Ordentliches Verfahren

Keine.

### Anzeigeverfahren

- Anbau Wintergarten am Gebäude Vers.-Nr. 553, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1798, von Studer Hans und Annemarie, Weieracherstrasse 7, 8184 Bachenbülach.
- Dachisolation und Einbau Schleppgaube, Photovoltaik- und Solaranlage am bestehenden EFH Vers.-Nr. 503, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1695, von Huser Fabian und Elsbeth, Geissbergstrasse 28, 8184 Bachenbülach.

*Der Bauausschuss*

# Energiekommission

## Lichtverschmutzung – Vermeidung von Lichtemissionen



### Was ist Lichtverschmutzung?

Die Lichtverschmutzung ist die künstliche Aufhellung des Nachthimmels und die störende Auswirkung von Licht auf Mensch und Natur.

### Auswirkungen der Lichtemissionen

#### *Gefährdete Tierwelt*

Lichtverschmutzung kann das Leben der nachtaktiven Tiere empfindlich stören. Zugvögel können zum Beispiel auf ihrer weiten Reise verenden oder Insekten können in Massen sterben.

#### *Beeinträchtigung der Pflanzen*

Helle Nächte haben Auswirkungen auf das Pflanzenwachstum. So können sich Blütezeiten verschieben, was unter anderem zu Frostschäden führen kann.

#### *Beeinträchtigung von Wohlbefinden und Gesundheit*

Licht am falschen Platz und zur falschen Zeit kann zu Schlafstörungen und Herzschlagveränderungen führen und ein ernsthaftes Gesundheitsrisiko für betroffene Menschen sein.

#### *Unnötige Energiekosten*

Lampen, die unnötig brennen brauchen Energie. Doch Energie ist nicht gratis. Wer sinnvoll beleuchtet, kann Geld und Energie sparen und leistet einen Beitrag zum aktiven Umweltschutz.

#### *Kultureller Verlust*

Über Jahrtausende beeinflusste der Sternenhimmel die Menschen. Astronomen müssen die Sternwarten weiter betreiben können.



## Was können wir tun? – Empfehlungen

Ziel: nachhaltige Lichtnutzung

### **Empfehlung Notwendigkeit**

Aussenleuchten, die keinem objektiven Sicherheitszweck dienen, sollten auf ihre Notwendigkeit hin überprüft werden. Vermeiden bzw. Rückbau von überflüssigen Leuchten.

### **Empfehlung Abschirmung**

Leuchtkörper sollten eine Abschirmung haben, die Licht nur dorthin strahlen lässt, wo es einen klar definierten Beleuchtungszweck dient. Die Abschirmung muss zumindest sämtliches Licht gegenüber dem oberen Halbraum abschirmen.

### **Empfehlung Ausrichtung**

Vorzusehen ist grundsätzlich die Ausrichtung von oben nach unten.

### **Empfehlung Stärke und Qualität**

Beleuchtungsstärke nur so stark wählen wie nötig. In der Nähe von Naturräumen soll weisses Licht (Blauanteil) und Strahlung aus dem UV-Bereich vermieden werden.

### **Empfehlung Zeitmanagement**

Sinnvolle Begrenzung der Beleuchtungsdauer, z.B. Synchronisation mit dem Nachtruhefenster (analog Lärmschutz) von 22 Uhr bis 6 Uhr. Betriebsdauer mit Zeitschaltuhren und Bewegungsmeldern sinnvoll auf Bedürfnisse abstimmen.

Weitere interessante Infos:

[www.darksky.ch](http://www.darksky.ch)

«Empfehlungen zur Vermeidung von Lichtemissionen» BUWAL, Download PDF auf [www.buwalshop.ch](http://www.buwalshop.ch)

Die Energiekommission würde sich freuen, wenn Sie die Empfehlungen in Zukunft berücksichtigen können.

## Kontakte

Madeleine Prévôt Brunner, Präsidentin Tel. 044 860 00 53    Jan Verdegaaal Tel. 044 860 66 79  
Heinz Richter Tel. 044 862 56 70    Peter Wider Tel. 044 860 82 76



Forstabteilung

## Forstabteilung

### Christbaumverkauf

Bereits steht wieder Weihnachten vor der Tür. Es ist also Zeit, sich einen Christbaum zu besorgen. Die Forstverwaltung führt am

**Samstag, 22. Dezember 2012**

**11.00 – 15.00 Uhr**

**bei der Forsthütte Ebnet**

(südöstlich  
Schulanlage  
Halden)



wieder einen Christbaumverkauf durch. Alle Christbäume kommen aus den Gemeindeforstwäldern und werden zu günstigen Preisen angeboten.

Sicher wird auch für Sie ein passender, schöner Baum im Angebot sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Die Forstverwaltung*

**Ab 11.00 Uhr wird Sie der Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel mit Grilliertem und Spezial-Kafi verwöhnen!**

# Friedhofsgemeinde Bülach

## Neue Homepage

Der Friedhofzweckverband Bülach hat eine neue Homepage:

[www.friedhof-buelach.ch](http://www.friedhof-buelach.ch)  
[www.friedhofbuelach.ch](http://www.friedhofbuelach.ch)

Auf der Homepage finden Sie Informationen für Angehörige bei einem Todesfall, Wissenswertes über die Beerdigung und die verschiedenen Grabangebote sowie allgemeine Informationen über den Friedhof.



# Spitex-Zentrum

## 19. Generalversammlung vom 29. Oktober 2012

Nach der Begrüssung durch die Präsidentin Christine Jäger, der Wahl der beiden Stimmenzählerinnen und der Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden wurde die 19. ordentliche Generalversammlung des Spitex-Vereins Bachenbülach eröffnet. Das Protokoll der Generalversammlung 2011, der Jahresbericht der Präsidentin als auch die Jahresrechnung 2011 wurden genehmigt.

Die Information von Gemeinderat Walter Dietrich über die per 1.1.2013 geplante Fusion der Spitex Bachenbülach mit der Spitex Bülach löste etliche Diskussionen aus. Der Gemeinderat beauftragte den Spitex-Vorstand bereits vor einem Jahr, für die Kranken- und Hauspflege in Bachenbülach neue Lösungen zu suchen und insbesondere eine Zusammenarbeit oder Leistungübertragung an die Spitex-Dienste im Alterszentrum Bülach, an die schon mehrere Kreisgemeinden sowie die Gemeinde Glattfelden angeschlossen sind, zu prüfen und vorzubereiten.

Der Antrag der Präsidentin auf Auflösung des Spitex-Vereins Bachenbülach erhitze die Gemüter ein zweites Mal.

Die Präsidentin schlug den Anwesenden vor, den Spitex-Verein nach der Prüfung und Abnahme der Jahresrechnung 2012 durch die RPK Bachenbülach und der Empfehlung auf Décharge-Erteilung, ohne a.o. Generalversammlung ca. April/Mai 2013 auflösen zu dürfen. Mit der Fusion mit Bülach wird dem Spitex-Verein der «Nährboden» entzogen und der Verein hat somit ab 1.1.2013 keine operative

Aufgabe mehr. Dieser Antrag wurde mit zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen mit grosser Mehrheit ebenfalls gutgeheissen.

Das Podologie-Angebot von Frau K. Weikart kann im Januar 2013 noch in den Spitex-Räumlichkeiten an der Zürichstrasse 36, in Anspruch genommen werden. Tel. von Frau K. Weikart: 052 534 00 57 oder 076 238 44 70.

Für die Zeit ab Februar 2013 suchen Gemeinderat und Gemeindeverwaltung noch nach einer Räumlichkeit.

Die kosmetische Fusspflege von Frau Lina Stutz wird weiter bei den Klientinnen und Klienten zu Hause durchgeführt.

Tel. von Frau Lina Stutz: 044 860 87 84

Am Schluss der GV durften die Anwesenden während eines kleinen Imbisses zu den Liedern der «Brunngässler» mitschunkeln und mitsingen.

Das Protokoll der 19. ordentlichen Generalversammlung ist ab 15.11.2012 auf der Homepage: [www.spitex-bachenbuelach.ch](http://www.spitex-bachenbuelach.ch) aufgeschaltet.

Es kann aber auch im Spitex-Zentrum nach tel. Anmeldung (044 862 00 51) eingesehen werden oder bei der Präsidentin Christine Jäger ([christine.jaeger@bluewin.ch](mailto:christine.jaeger@bluewin.ch)) oder bei der Aktuarin Sylvia Harlacher ([sylvia.harlacher@bluewin.ch](mailto:sylvia.harlacher@bluewin.ch)) angefordert werden.



S P I T E X  
Hilfe und Pflege zu Hause

**Tarifordnung für die Spitex-Dienste von Bachenbülach, Bülach, Glattfelden, Hochfelden, Höri, gültig ab 1. Januar 2013**

**Spitex-Leistungen gemäss Krankenpflege-Leistungsverordnung**

(KLV Art. 7, Absatz 2)

	pro Stunde in Franken	pro ¼ Stunde in Franken
a. Massnahmen der Abklärung und Beratung*	76.55	19.14
b. Massnahmen der Untersuchung und der Behandlung	65.25	16.31
c. Massnahmen der Grundpflege (Mischtarif)	53.55	13.39

\* inkl. Quantifizierung des Hilfe- und Pflegebedarfs gemäss ärztlichem Auftrag

Pflegerische Leistungen nach Art. 7 KLV sind kassenpflichtig. Die Bezügerinnen und Bezüger müssen die Jahresfranchise, den gesetzlichen Selbstbehalt von 10%, sowie weitere Bestimmungen aus dem Gesundheitsgesetz übernehmen.

Übliche Einsatzzeiten: Montag bis Sonntag 07.00 bis 22 Uhr

Die Rechnungsstellung erfolgt an die Spitex-Klientinnen und Klienten. Rückerstattungsanträge sind unter Beilage der Spitex-Rechnung (Original) und des ärztlichen Spitex-Auftrages an den Krankenversicherer zu stellen. Selbstbehalt, Franchise und Patientenbeteiligung gehen zu Lasten der Spitex-Kundinnen und Spitex-Kunden.

Voraussetzung für Leistungen der Krankenversicherung sind der gültige Spitex-Auftrag (quantifiziert und die Abklärung durch eine Fachperson Spitex).

**Hauswirtschaftliche Spitex-Leistungen**

(fallen nicht unter die obligatorische Krankenversicherung)

	pro Stunde in Franken	pro ¼ Stunde in Franken
Abklärung und Beratung Hauswirtschaft	70.–	17.50

Hauswirtschafts-Tarif nach steuerbarem Jahreseinkommen und -vermögen

Tarifstufe	Einkommen	pro ¼ Stunde in Franken	pro Stunde in Franken
<b>Tarif 1</b>	bis Fr. 35'000.–	29.00	07.25
<b>Tarif 2</b>	von Fr. 35'001.– bis Fr. 55'000.–	36.00	09.00
<b>Tarif 3</b>	von Fr. 55'001.– bis Fr. 75'000.–	42.00	10.50
<b>Tarif 4</b>	Über Fr. 75'000.–	50.00	12.50

Für Zusatzleistungsberechtigte gilt unabhängig vom Einkommen der Mindesttarif von Fr. 29.– pro Stunde. Ab steuerbarem Vermögen von Fr. 100'000.– werden 10% des übersteigenden Anteils als Einkommen gerechnet. Übliche Einsatzzeiten: 07.30 bis 19 Uhr



Wochenkehr, kleine Reinigungsarbeiten, Wäscheversorgung: ausschliesslich Montag bis Freitag  
Leistungen im Bereich Ernährung: bei Bedarf an Wochenenden und Feiertagen.

Hauswirtschaftliche Leistungen werden von der obligatorischen Grundversicherung nicht übernommen, werden jedoch von den Gemeinden stark subventioniert. Die Klärung und Beantragung allfälliger Ansprüche aus Zusatzversicherungen ist Sache der Spitex-Kundinnen und Spitex-Kunden.

## Allgemeine Bestimmungen

---

Spitex-Dienstleistungen werden aufgrund einer Bedarfsabklärung und je nach Leistungsart aufgrund einer ärztlichen Verordnung erbracht.

1. Folgende Leistungen werden verrechnet:

a) Hilfe- und Pflegeleistungen

- Spitex-Leistungen gemäss Krankenpflege-Leistungsverordnung und hauswirtschaftliche Leistungen. Im Zusammenhang mit diesen Leistungen werden auch die Erstellung und Bearbeitung der Hilfe- und Pflegedokumentation, sowie vorgängige Abklärungen mit Spital, Hausarzt etc. verrechnet.
- Spezielle Dienstleistungen im Zentrum (gewünschte Kontrollanrufe, Absprachen mit Ärzten od. Institutionen, telefonische Beratung von Angehörigen od. Bezugspersonen)
- Instruktionen von pflegenden Angehörigen durch das Spitex-Personal

Die kleinste Verrechnungseinheit ist eine viertel Stunde (Vorgabe Kanton; angebrochene Viertelstunden werden vom System automatisch gerundet)

b) von der Spitex-Organisation abgegebenes Material.

c) Für vereinbarte Einsätze, die von den Klientinnen und Klienten nicht spätestens 24 Stunden vorher abgesagt werden, wird ein vergeblicher Besuch mit Dauer des geplanten Einsatzes, zum Stundenansatz von Fr. 50.– verrechnet.

Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich.

2. Kostenübernahme durch Krankenversicherer

Aus der obligatorischen Grundversicherung werden folgende Leistungen teilweise zurückerstattet:

- Massnahmen der Abklärung und Beratung
- Massnahmen der Untersuchung und Behandlung
- Massnahmen der Grundpflege

Stiftung Alterszentrum Bülach, Spitex-Dienste, Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach  
Telefon: 044 864 80 20, direkt, oder 043 411 37 11 (umgeleitet), Fax: 043 411 37 15

### Kontakt

#### Spitex-Zentrum Bachenbülach

---

Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach  
Telefon: 044 862 00 51  
Leitung Spitex-Zentrum:

E-Mail: [info@spitex-bachenbuelach.ch](mailto:info@spitex-bachenbuelach.ch)  
Homepage: [www.spitex-bachenbuelach.ch](http://www.spitex-bachenbuelach.ch)  
Frau Susanne Sieber

#### Bürozeiten:

---

Montag, 10.00 – 11.00 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung.



Verwaltung

## Gemeindeverwaltung

### Kontakte

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach  
www.bachenbuelach.ch

Abteilung	Direktwahl	Abteilung	Direktwahl
Bau und Umwelt	044 864 34 89	Hauswart MZH	044 862 15 54
Bestattungsamt	044 863 14 30	Soziales	044 864 34 84
Betreibungsamt	044 863 13 20	Steueramt	044 864 34 94
Einwohnerkontrolle	044 864 34 80	Vormundschaftsbehörde	044 864 34 96
Finanzsekretariat	044 864 34 87	Zivilstandsamt	044 863 14 30
Friedensrichter	044 862 01 86	Zentrale	044 864 34 80
		Zusatzleistungen	044 864 34 96

### Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind **nach telefonischer Voranmeldung** möglich.  
Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

### Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung und des Werkbetriebs sind vom

Freitag, 21. Dezember 2012, ab 11.30 Uhr, bis und mit Mittwoch, 2. Januar 2013 geschlossen.

Ab Donnerstag, 3. Januar 2013, stehen wir Ihnen wieder während den ordentlichen Bürozeiten zur Verfügung.

### Bestattungsamtliche Notfälle über die Feiertage

Bei Todesfällen erreichen Sie das Bestattungsamt Bülach unter Tel. 044 863 14 30 wie folgt:

Montag	24. Dezember 2012	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	27. Dezember 2012	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	28. Dezember 2012	10.00 – 12.00 Uhr
Montag	31. Dezember 2012	10.00 – 12.00 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten ist die Firma Hans Gerber AG, Bestattungsdienste, Lättenstrasse 9, 8315 Lindau, Tel.-Nr. 052 355 00 11, gerne bereit zu helfen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen frohe Feiertage.

*Gemeindeverwaltung Bachenbülach und Bestattungsamt Bülach*

# Einwohnerkontrolle



Verwaltung

## Einwohnerstatistik

### Oktober 2012

	31.10.2012	30.09.2012	Veränderung
Schweizer	3'052	3'049	+3
Ausländer	955	954	+1
<b>Total</b>	<b>4'007</b>	<b>4'003</b>	<b>+4</b>

# Zivilstandsnachrichten

## Oktober 2012

### Geburten

**Kortmann Merle Emilie**, Tochter des Kortmann Ludger Dieter, von Deutschland, und der Kortmann geb. Hofmann Heike, von Deutschland, geboren am 3. Oktober 2012 in Bülach ZH.

**Saraçoğlu Arian**, Sohn des Saraçoğlu Mehmet Ali, türkischer Staatsangehöriger, und der Schellenberg Saraçoğlu Iris, von Winkel ZH und Bachenbülach ZH, geboren am 14. Oktober 2012 in Winterthur ZH.

**Dahle Jarno**, Sohn des Dahle Bastian, von Deutschland, und der Dahle geb. Fels Sandra, von Deutschland, geboren am 21. Oktober 2012 in Bülach ZH.

### Trauungen

**Ocak Ibrahim**, von Bachenbülach ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Bejtullahu Sevdije**, von Kosovo, wohnhaft in der Türkei, getraut am 9. Juli 2012 in Sarköy (Türkei).  
(Nachtrag)

**Brändle Hans Karl**, von Bütschwil SG und Zürich ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Kaufmann Ljiljana**, von Triengen LU, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 20. September 2012 in Las Vegas (USA).  
(Nachtrag)

**Rindlisbacher Peter**, von Lützelflüh BE, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Tonello Jennifer Susan**, von Zürich ZH, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 12. Oktober 2012 in Bülach ZH.

**Blatter Christoph**, von Oberegg AI, wohnhaft in Bachenbülach ZH, mit **Keller Brigitta**, von Truttikon ZH, Buchs SG und Basel BS, wohnhaft in Bachenbülach ZH, getraut am 22. Oktober 2012 in Bülach ZH.

### Todesfälle

**Hiltebrand Moritz**, geboren 19. Mai 1931, von Bülach ZH, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 7. Oktober 2012 in Bassersdorf ZH.

**Dubois geb. Kaltmayr Josefine Stephanie**, geboren 2. Dezember 1912, von Zürich ZH, Les Clées VD und Valeyres-sous-Montagny VD, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH und Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Hof-Riedern St. Gallen SG, gestorben am 15. Oktober 2012 in St. Gallen SG.



## Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

### Übungen

Freitag, 14. Dezember 2012

Schlussübung (gemäss sep. Einladung)

### Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Kommandant: Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68

Vizekommandant: Martin Brunner, Telefon 079 657 24 24

### Adventszeit

#### Brandgefahr Weihnachtsbaum

Jedes Jahr kommt es in der Schweiz zwischen Weihnachten und Neujahr zu über tausend Wohnungs- und Hausbränden. Brandunfälle, die neben Geld leider immer wieder auch zahlreiche Leben kosten. In den meisten Brandfällen entpuppen sich trockene Adventskränze und Christbäume als Brandstifter. Denn in geheizten Räumen gehalten, trocknen Bäume sowie Kränze schnell aus und entwickeln sich so zu einer erhöhten Brandgefahr. Darum machen Sie sich und der Feuerwehr ein Geschenk und feiern Sie ein sicheres Weihnachtsfest. Und zwar so:

- ⌘ Sorgen Sie für einen festen Stand des Weihnachtsbaumes und füllen Sie den Baumständer regelmässig mit Wasser.
- ⌘ Verwenden Sie für Adventskränze und Gestecke keine brennbaren Kerzenhalter und wechseln Sie niedergebrannte Kerzen rechtzeitig aus.
- ⌘ Stellen Sie den Weihnachtsbaum vor dem 24.12. draussen in ein mit Wasser gefülltes Gefäss, damit er möglichst frisch bleibt.



- ⌘ Befestigen Sie die Kerzen mit mind. 30 cm seitlichem Abstand zu allem Brennaren.
- ⌘ Verwenden Sie nur Kerzenhalter, die sich auch gut am Baum befestigen lassen und der Kerze einen sicheren Halt geben.
- ⌘ Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt. Löschen Sie immer alle Kerzen, bevor Sie den Raum verlassen.



- ⌘ Stellen Sie während der Feier einen gefüllten Wassereimer und einen Handwischer oder noch besser eine mit Wasser gefüllte Sprühflasche griffbereit neben den Weihnachtsbaum. Bei Brandgeruch oder kleiner Rauchentwicklung die kritische Stelle mit dem ins Wasser getauchten Handwischer kräftig besprühen.



- ⌘ Bringen Sie Kerzen nie direkt unterhalb eines Zweiges oder unterhalb von Dekorationsmaterial an.
- ⌘ Entsorgen Sie trockene Weihnachtsbäume schnellstmöglich. Am besten noch vor dem Silvester. Ab Silvester keine Kerzen mehr am Baum anzünden.



- ⌘ Lassen Sie Kinder nie alleine in der Nähe von brennenden Kerzen spielen.
- ⌘ Kontrollieren Sie elektrische Lichterketten vor dem Gebrauch auf Defekte. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung.



## BEI BRANDAUSBRUCH GILT STETS DER GRUNDSATZ:

### 1. ALARMIEREN

- ⌘ Feuerwehr alarmieren: Telefon-Nr. 118.
- ⌘ Gefährdete Personen warnen.

### 2. RETTEN

- ⌘ Menschen und Tiere aus dem brennenden Raum retten.
- ⌘ Fenster sowie Türen schliessen und Brandstelle über Fluchtwege verlassen.
- ⌘ Bei verrauchten Treppenhäusern in der Wohnung bleiben und am Fenster auf die Feuerwehr warten.



### 3. LÖSCHEN

- ⌘ Brand mit geeigneten Mitteln bekämpfen.
- ⌘ Eintreffende Feuerwehr einweisen.

**Ich wünsche Ihnen und allen Feuerwehrleuten eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit!**

*Oblt Martin Brunner  
Vizekommandant  
Feuerwehr Bachenbülach-Winkel*



Die Feuerwehr Bachenbülach/Winkel hält auch in diesem Jahr die Tradition aufrecht und lädt die Bevölkerung in der vorweihnachtlichen Zeit **am Montag, 17. Dezember 2012, ab 17.00 Uhr** ganz herzlich zum diesjährigen Weihnachtsfenster im Feuerwehrdepot Bachenbülach ein.

Pflegen Sie alte und neue Bekanntschaften und verbringen Sie einen schönen Abend in einer gemütlichen und besinnlichen Atmosphäre. Wir sorgen für das leibliche Wohl.

Geniessen Sie einen schönen und hoffentlich winterlichen Spaziergang, bewundern Sie die stimmung- und fantasievoll dekorierten Adventsfenster und schauen Sie bei uns rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Feuerwehr Bachenbülach-Winkel*

## Redaktion «BachebülerMosaik»

### Vorverlegter Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe

Sehr geehrte Leserinnen und Leser  
Sehr geehrte Berichteschreiberinnen und -schreiber

Aus produktionstechnischen Gründen muss der Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe des BachebülerMosaik vorverlegt werden. Wir bitten Sie, Ihre Beiträge für die Ausgabe Januar 2012 **bis spätestens 10. Dezember 2012** an folgende Adresse zu senden: Redaktion Mosaik, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach oder per E-Mail an: [mosaik@bachenbuelach.zh.ch](mailto:mosaik@bachenbuelach.zh.ch)

Später eintreffende Beiträge können leider nicht berücksichtigt werden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

*Redaktion «BachebülerMosaik»*



## Umwelt-Ecke

### Grüngutabfuhr

Wir erinnern Sie daran, dass von Dezember 2012 bis Februar 2013 die Grüngutabfuhr nur noch alle 14 Tage stattfindet.

### Grüngutabfuhrdaten

<b>Dezember:</b>	07.12.2012 und 21.12.2012	<b>Februar:</b>	01.02.2013 und 15.02.2013
<b>Januar:</b>	04.01.2013 und 18.01.2013		

Ab dem 1. März 2013 finden die Abfahren wieder wöchentlich statt.

### Voranzeige

#### Papiersammlung

Samstag, 08. Dezember 2012

Turnverein Bachenbülach

### Zentrale Entsorgungsstelle

#### Öffnungszeiten

Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr	Samstag	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag	15.00 – 18.00 Uhr		

## ZSO Bachenbülach-Winkel

### Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel  
Sicherheitsstelle, Nicole Yiev 044 881 70 25



## Wasserversorgung

### Fragen und Störfälle

Daniel Schurter, Brunnen- und Werkmeister  
Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach  
Telefon 044 860 32 78

[www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch)  
[www.wasserqualitaet.ch](http://www.wasserqualitaet.ch)

*Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Tel. 118 anrufen!*



## Schule Bachenbülach

### Aus der Schulpflege

#### IF im Kindergarten

Grüezi liebe Leserin  
Grüezi lieber Leser



1,2,3... Richtiges Zählen hilft im Alltag und ist grundlegend für den späteren Schuleintritt. Im Kindergarten wird regelmässig geübt.

Ein Kind soll seine 6 Kameraden zählen, kommt aber immer wieder zu anderen Ergebnissen. Es beherrscht die

1:1 Zuordnung nicht. Jeder Zahl soll ein Kind zugeordnet werden.

Ein anderes Kind zählt richtig die 8 aufgehaltene Finger der Lehrerin ab. Es beginnt aber mit den 3 Fingern und erkennt die Finger der anderen Hand nicht als 5-er Einheit, die es nicht mehr zu zählen braucht.

Ein drittes Kind scheitert an der Zahlenreihe. Das sind 3 Kinder in verschiedenen Entwick-

lungsstadien. Die IF Lehrkraft hilft der Kindergärtnerin (oder der Lehrperson), ein Angebot für die verschiedenen Niveaus in der Klasse zu erarbeiten und so die Integration von Kindern mit unterschiedlichen Bedürfnissen zu ermöglichen. Integration heisst nicht nur Eingliederung. Alle Kinder brauchen Aufgaben oder Hilfen, mit denen sie Erfolg und Herausforderung erleben können.

Seit den Herbstferien arbeite ich als IF Lehrkraft an den beiden Kindergärten Halden und Bächliwis. Zuerst beobachte ich die Kinder, bespreche dann die Einschätzungen mit den Kindergärtnerinnen und erarbeite bei Bedarf fehlende Grundlagen: Berühren – Greifen – Begreifen oder, mit anderen Worten: Motivieren – Handeln – Lernen. Meine Ausbildung als Primar- und Sonderschullehrer, Weiterbildungen sowie meine 30-jährige Berufserfahrung an verschiedenen Orten und Stufen helfen mir dabei.

*Markus Lussi  
IF Lehrkraft*



**12.12.12**

**Ein Fenster beginnt hell zu leuchten...  
Das Schulhort-Team Bachenbülach freut sich, für Sie von**

**17.00 bis 19.00 Uhr**

**die Türen zu öffnen! Nebst einem Märli um 18 Uhr gibt es eine Schneebar für ein gemütliches Zusammensein. Wir freuen uns auf viele junge und ältere BesucherInnen!**

**Gerne dürfen die Kinder auch als Engel verkleidet einfliegen!**

**Kommen Sie vorbei und geniessen Sie mit uns die wunderbare Adventszeit...**



### **Rücktritt von Eveline Gebele als Mitglied der Primarschulpflege**

Bereits aus der Tagespresse konnten Sie erfahren, dass Eveline Gebele ihren Rücktritt als Mitglied der Primarschulpflege eingereicht hat und der Bezirksrat Bülach diesem Gesuch entsprochen hat. Sie wird das Amt als Mitglied der Primarschulpflege Bachenbülach bereits per Ende Jahr abgeben. Diesen unerwarteten Rücktritt bedauert die Primarschulpflege.

Eveline Gebele wurde im Jahre 2006 als Mitglied der Primarschulpflege gewählt. In der über sechsjährigen Tätigkeit besorgte Eveline Gebele als Liegenschaftenverwalterin sowie als Präsidentin der Baukommission den Erweiterungsbau des Schulhauses Halden. Im Jahre 2010 hat sie das Ressort Finanzen übernommen. Für diese grosse Arbeit verdient Eveline Gebele den Dank der Primarschulpflege und der ganzen Bevölkerung.

### **Neues aus der Schulverwaltung**

Frau Nicole Müller, seit über sechs Jahren in der Schulverwaltung für den personellen Bereich verantwortlich, hat eine neue Herausforderung angenommen. Für ihren stets ausdauernden Einsatz danken ihr die Schulverwaltungsleiterin und die Primarschulpflege sehr und wünschen ihr für die Zukunft nur das Beste.

Die Angestellten der Schulverwaltung werden die Arbeiten neu verteilen. Diese vakante Stelle wird voraussichtlich befristet mit 20% abgedeckt. Die anderen 20% sind von der neuen Schulverwaltungsleiterin, welche zu einem höheren Pensum angestellt ist als ihre Vorgängerin, abgedeckt.

### **Budget 2013**

Das Budget 2013 wird durch Mehraufwendungen in der Bildung belastet. Das ist vorwiegend auf externe Schulungen, steigende Kinderzahlen und die integrierte Sonderschulung in der Regelschule zurückzuführen.

Die Einnahmen aus Steuergeldern bleiben in etwa gleich, jedoch werden Einnahmen aus anderen Quellen, wie in diesem Jahr z.B. der Landverkauf, fehlen. Der höhere Finanzausgleich kann diesen Ausfall nur teilweise auffangen.

Die gestiegenen Kosten müssen gedeckt werden. Das Ziel ist, dies möglichst ohne zusätzliche finanzielle Belastung der Einwohner von Bachenbülach zu erreichen. Die Schulpflege und der Gemeinderat haben sich deshalb geeinigt, dem Stimmvolk eine Umverteilung des Steuerfusses zu beantragen. Die politische Gemeinde wird der Schule 3 Steuerprozent abgeben. Das entspricht dann einem Schulgemeindesteuerfuss von neu 42 %.



Es wird mit einem Aufwand von Fr. 6'442'400 und einem Ertrag von Fr. 5'864'300 budgetiert. Darauf resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 578'100, welcher dem Eigenkapital entnommen wird.

### **Dancing Classrooms – One step at a time**

Während 10 Wochen dürfen die beiden 5. Klassen der Primarschule Bachenbülach am Projekt «Dancing Classrooms» mitwirken. Das Projekt wurde ursprünglich 1994 vom weltberühmten Gesellschaftstänzer Pierre Dulaine in New York gegründet. Susanne Schnorf hat dieses nun in die Schweiz und in unsere Klassen gebracht. Jeweils zwei Musikstunden pro Woche werden in Tanzstunden umgewandelt. In diesen lernen die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Lehrerinnen sieben Gesellschaftstänze (Merengue, Foxtrott, Rumba, Tango, Swing, Walzer und Polka) sowie zwei Line Dances. Gleichgewichtssinn, Rhythmus, Rücksichtnahme und Höflichkeit werden mit einem grossen Spasspotential geübt. Während die Kinder auf spielerische Weise in die Tänze eingeführt werden, wird das Vertrauen in sich und das Gegenüber gelernt und gestärkt.

«Dancing Classrooms» hat uns absolut begeistert und wir können das Projekt wärmsten weiterempfehlen.

Alle sind herzlich zur Vorführung am Montag, 17. Dezember 2012 um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Bachenbülach eingeladen.

*I. Vögelin und M. Stratmann  
(5. Klassenlehrerinnen)*

### **Räbeliechtli-Umzug 2012**

«Räbeliechtli, Räbeliechtli, wo gahsch hii ...?»

So klang es am Donnerstag, 08. November 2012, im Dorfkern von Bachenbülach. Wieder einmal belebte der traditionelle «Räbeliechtli»-Umzug die Strassen, die zu diesem Zweck abgedunkelt wurden.

230 Kinder freuten sich schon einige Tage zuvor auf das Aushöhlen und Schnitzen der

Räben. Die Kinder wurden dabei tatkräftig von Eltern, Lehrpersonen, hilfsbereiten 4.-Klässlern und Kindergärtnerinnen unterstützt.



Es entstanden einzigartige und wunderschöne handgeschnitzte Kunstwerke, ein Jedes wieder anders.

Endlich war es soweit! Nachdem sich alle vier Kindergartenklassen, drei 1. Klassen, zwei 2. Klassen und freiwillig auch zwei 3. Klassen vor der Mehrzweckhalle besammelt hatten, begann der grosse lichterprächige Umzug um 18 Uhr. Allen voran wurden zwei sehr schöne mit Räbeliechtli geschmückte Leiterwagen gezogen, welche mit ihrem Kerzenlicht eine stimmungsvolle Atmosphäre verbreiteten. Ebenso waren die zwei sehr schön gestalteten Wagen der Drittklässler eine Augenweide.

Viele glückliche Kinder, welche andächtig ihre selbstgefertigten Lichtlein trugen, zogen durch die dunklen Strassen von Bachenbülach. Ihre Augen leuchteten und da und dort ertönte eines der zuvor gelernten «Räbeliechtli-Lieder». Viele Eltern säumten die Umzugstrecke oder schlossen sich dem Lichterumzug an. Unermüdliche Helferinnen vom Verein Eltern, Jugend & Kind sorgten dafür, dass ausgelöschte Kerzen wieder angezündet wurden.

Wieder zurück auf dem Platz bei der Mehrzweckhalle durfte sich jedes Kind mit einem Getränk und einem Weggli mit Schoggistängeli stärken. Um ein schönes Erlebnis reicher kehrten die Kinder zu ihren Eltern zurück.

Die Vorbereitungen, der Ablauf und die Verpflegung der Kinder wurden wie jedes Jahr wieder vom Verein Eltern, Jugend & Kind (ELJUKI) organisiert.

Ein ganz herzliches Dankeschön gebührt Snjezi Krattiger und ihren Helferinnen für ihren grossen Einsatz.

Herzlichen Dank auch an alle Lehrpersonen und Kindergärtnerinnen, welche den Kindern beim Räbeliechtlischnitzen halfen und diese am Abend während des Umzuges betreuten.

Was denken Sie, wie viele Räben haben die Kinder in diesem Jahr geschnitzt? Es waren genau 310 einzigartige leuchtende Kunstwerke!

*Ursula Strupler-Rohrer*

### Kalender

Dancing Classroom	Montag, 17. Dezember 2012, (Abend)
Weihnachtsferien	Samstag, 22. Dezember 2012 bis Freitag, 04. Januar 2013
Schneesportlager	Sonntag, 10. bis Samstag, 16. Februar 2013
Sportferien	Montag, 11. bis Freitag, 22. Februar 2013

### Schulverwaltung

#### Öffnungszeiten

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr

#### Kontaktstellen

Schulhaus Halden	Schulverwaltung
Schulhaus Halden	Haus C / Schulanlage Halden
Halden 16	Postfach 14
8184 Bachenbülach	8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 39 22	Telefon 044 860 47 59
<a href="http://www.psbb.ch">www.psbb.ch</a>	<a href="mailto:schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch">schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch</a>

**Während der Weihnachtsferien ist die Schulverwaltung geschlossen. Bitte beachten Sie die Ansage des Telefonbeantworters oder wenden Sie sich per Mail an uns. Wir nehmen möglichst umgehend telefonisch Kontakt mit Ihnen auf.**



## KiZ – Kind im Zentrum

### Kontakt

«Kind im Zentrum»

Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Tel. 044 411 58 24; E-Mail: [info@kiz.ch](mailto:info@kiz.ch)

# Volkshochschule Bülach

volks  
hochschule  
des  
kantons  
zürich

## Die Kurse der Volkshochschule Bülach im Dezember 2012

### Kultur und Gesellschaft

#### Iran und Israel: Warum diese Feindschaft?

Erich Gysling, Publizist  
28. November 2012 (Mi), 19.30 – 21.15 Uhr,  
Fr. 25.00

#### Aktuelle Probleme und Perspektiven Chinas

Fred Braunschweig,  
Volkswirtschaftler lic. rer. pol.  
12. Dezember 2012 (Mi), 19.00 – 21.00 Uhr,  
Fr. 25.00

#### Bilderreise zum Südwesten Chinas

Gertrud Knecht, Chinakennerin  
4. Dezember 2012 (Di), 19.30 – 21.00 Uhr,  
Fr. 25.00

### Formen und Gestalten

#### Silberschmuck herstellen – Art Clay Silver

Christina Kamm, Schmuckgestalterin  
8. Dezember 2012 (Sa), 09.00 – 17.00 Uhr,  
Fr. 130.00

#### Aus Alt mach Neu

Franziska Schlegel, Steinbildhauerin u.  
Sozialpädagogin  
03.12. (Mo), 19.00 – 22.00 Uhr, 05.12.12  
(Mi), 19.00 – 21.00 Uhr,  
Fr. 95.00

#### Anmeldung und Infos zu weiteren Kursen

unter: [www.volkshochschule-buelach.ch](http://www.volkshochschule-buelach.ch)

# Evangelisch Reformierte Kirchgemeinde

reformierte  
kirche bülach

## Zu folgenden Veranstaltungen im Advent laden wir Sie herzlich ein

### Adventsfenster in Bachenbülach, im Spycher bei der Trotte

Mittwoch, 19. Dezember 2012 ab 19.00 Uhr  
Die Kirchenkommission Bachenbülach lädt herzlich ein zu offenem Singen mit Lisbeth Hunold, Pfr. Jürg Spielmann und gemütlichem Zusammensein.

### Ökumenischer Gottesdienst für Gross und Klein

Sonntag, 2. Dezember 2012  
11.00 Uhr, Mehrzweckhalle Bachenbülach  
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zum «Advents-Kafi».  
Für die Kinder: «Grittibänzbache» ab 10.30 Uhr.  
Mitwirkende:  
Frauenchor Bachenbülach unter der Leitung von Frau Helene Haegi  
Klavier: Atsuko Ikuta

Sonntagsschulteam Bachenbülach, Marianne Riedener, Ursula Strupler  
Kirchenkommission Bachenbülach, Pfarrei-gruppe Bachenbülach  
Sebastian von Paledzki, Jürg Spielmann

### Bülacher Kinderweihnacht mit dem Weihnachtsspiel: «Wo häts Platz?»

Samstag, 8. Dezember 2012, 18.00 Uhr  
Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5,  
Bülach  
Mitwirkende:  
32 Kinder aus der Kirchgemeinde Bülach, Sozialdiakonin, Effi Spielmann, Pfarrer Jürg Spielmann und Kinderweihnachtsteam.  
Regie: Katrin Janser  
Die Kirchenkommission Bülach lädt im Anschluss ans Weihnachtsspiel alle herzlich zum Apéro ein.  
Musikalische Gestaltung: Carmen Bürgisser

### **Fiire mit de Chliine**

---

Sonntag, 9. Dezember 2012, 11.15 Uhr, ref. Kirche Bülach

Mitwirkende:

Das Fiire-Team, Effi Spielmann, Sozialdiakonin, Pfr. Jürg Spielmann

### **Dorfweihnacht Bachenbülach mit dem Weihnachtsspiel der Sonntagsschule «E bsunderi Wienacht»**

---

Sonntag, 16.12.2012, 17.00 Uhr

Mehrzweckhalle Bachenbülach

Mitwirkende:

Sonntagsschule Bachenbülach, Leitung: U. Strupler und M. Riedener, Schüler der Musikschule Bülach, Blockflöte: M. Mager, E. Zollinger; Streicherensemble II: A. Zaugg; Chor: Erstklässler von Bachenbülach und Kloten, A. Wolf, H. Gloor, E. Zollinger; Saxophon: H. Gloor, A. Wolf; Musikalische Leitung: E. Zollinger

### **Sundate – Christvesper für Gross und Klein am 24. Dezember 2012**

---

17.00 Uhr, ref. Kirche Bülach

Mitwirkende:

Musik: Neue Kantorei, Leitung Susanne Rathgeb, Posaunenchor, Leitung Niklaus Haslebacher

Effi Spielmann, Sozialdiakonin, Pfr. Jürg Spielmann und Sundate-Team

### **Heiliger BimBam**

---

im Sigristenhaus bei der Kirche

Ein gastlicher Treffpunkt für alle – mit Gastgeberinnen und Gastgebern auch aus Bachenbülach

Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Kaffee und Kuchen für Jung und Alt

Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Mit frischem Butterzopf zum Kaffee oder Frühschoppen

### **Kraft in der Stille – Meditation am Dienstag**

---

18.50 – 19.25 Uhr, wöchentlich, das ganze Jahr  
Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach

Im Meditationszimmer im Untergeschoss – bitte benützen Sie den Seiteneingang.

Leitung: Verena Isenmann und Pfr. Jürg Spielmann

### **Kraft in der Stille – Meditation am Freitag**

---

12.15 – 13.00 Uhr

Jeden Freitag (ausser Schulferien)

In der reformierten Kirche Bülach, Hans-Haller-Gasse 4

Vorne im Chorraum der Kirche

Leitung: Pfr. Jürg Spielmann

*Lass warm und hell die Kerzen heute Flammen,  
die du in unsre Dunkelheit gebracht,  
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen!  
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.*

(Dietrich Bonhoeffer, von guten Mächten)

Ich wünsche Ihnen eine frohe und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

*Mit den besten Wünschen  
Pfr. Jürg Spielmann*

### **Kontakte**

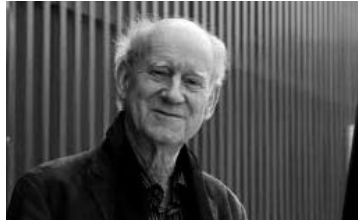
#### **Ref. Kirchgemeinde Bülach Pfarramt Bachenbülach**

Hans-Haller-Gasse 3, 8180 Bülach

Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@ref-kirchbuelach.ch, www.refkirche-buelach.ch

**Sumaya Farhat Naser mit Franz Hohler in Bülach**

Am 27. November referiert die Palästinenserin und Friedensaktivistin Sumaya Farhat Naser über den Alltag in Palästina. Sie wird mit ihrer packenden Art berichten, was es bedeutet, an der Grenze des Abgrundes, wie sie es selber beschreibt, zu leben. Sumaya weiss, dass die Menschen auf beiden Seiten des Konfliktes dieselben Sorgen und Hoffnungen mit sich tragen, nämlich in Frieden und Sicherheit leben zu können. Und das kann niemals eine Seite allein tun.



Eine Einführung in den Abend macht ein Freund von Sumaya Farhat Naser, nämlich der Schriftsteller Franz Hohler. Er wird anschliessend an ihren Vortrag mit ihr ins Gespräch kommen.

**Dienstag, 27. November 19.30 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus Bülach, Grampenweg 5, 8180 Bülach**

## Ökumenischer Gottesdienst

reformierte  
kirche bülach

**Thema: Und Frieden auf Erden**

### Herzliche Einladung zum ökumenischen Gottesdienst für Gross und Klein (mit Grittibänenbacken)



**Mitwirkende:**

Katholische Kirche: Sebastian von Paledzki  
 Reformierte Kirche: Jürg Spielmann  
 Frauenchor Bachenbülach unter der Leitung von Helene Haegi  
 Klavier: Atsuko Ikuta  
 Sonntagschule mit Marianne Riedener und Ursula Strupler  
 Pfarreigruppe  
 Kirchenkommission Bachenbülach

**Datum und Zeit:**

2. Dezember 2012, 11.00 Uhr, für die Kinder Grittibänenbacken ab 10.30 Uhr

**Ort:**

Mehrzweckhalle Bachenbülach. Im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsames Essen der Grittibänen und gemütliches Zusammensein.

*Kirchenkommission Bachenbülach*



## Katholische Pfarrei

### Gottesdienstzeiten

#### Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Jeden Sonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana

11.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Werktags

09.15 Uhr Montag, Dienstag,  
Donnerstag und Freitag

Am ersten Dienstag im Monat  
um 09.15 Uhr Eucharistiefeier  
italienisch/deutsch, besonders für  
ältere Menschen, anschliessend  
Zusammensein im Pfarreizentrum

### Agenda im Dezember 2012

2. **1. Adventssonntag:** Ökumen. Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Bachenbülach, 11.00 Uhr
6. Vereinsmesse Frauenverein, 9.15 Uhr, anschl. Adventskaffee
7. Rorategottesdienst mit den 5. und 6. Klassen, 6.30 Uhr
9. **2. Adventssonntag:** Ökumen. Fiire mit de Chliine, 11.15 Uhr ref. Kirche  
Weihnachtskonzert des Jugendchors St. Laurentius, 16.00 Uhr kath. Kirche
10. Weihnachtseinstimmung Frauenverein, 19.00 Uhr im Saal
11. Pfarreitreff im Foyer, 19.30 Uhr
12. Geschenkaushtag im Pfarreizentrum
14. Rorategottesdienst, 6.30 Uhr mit der Oberstufe und dem Firmkurs
16. **3. Adventssonntag:** Rorategottesdienst für Familien und Ankunft des Friedenslichts, 19.00 Uhr, anschl. Adventsfenster im Pfarreizentrum
18. Versöhnungsfeier für ältere Menschen, 14.30 Uhr
18. Versöhnungsfeier für Familien und alle Pfarreiangehörigen, 19.15 Uhr
21. Rorategottesdienst für alle Pfarreiangehörigen, 6.30 Uhr
22. Eucharistiefeier in Bachenbülach, 19.00 Uhr
23. **4. Adventssonntag:** Ökumen. Waldweihnacht in Höri, 10.00 Uhr
24. **Heilig Abend:** Weihnachtsgottesdienst für ältere Menschen mit dem Jugendchor St. Laurentius, 14.30 Uhr  
Familiengottesdienst mit Krippenspiel, 17.00 Uhr  
Mitternachtsmesse mit Chor und Orchester, 23.30 Uhr
25. **Weihnachten:** Weihnachtsgottesdienste um 8.45 Uhr und 11.00 Uhr
26. **Stephanstag:** Eucharistiefeier, deutsch/ital., 10.00 Uhr
31. Ökumen. Silvestergottesdienst, 17.00 Uhr, kath. Kirche

### Ökumenischer Gottesdienst in Bachenbülach

Unter Mitwirkung des Frauenchors Bachenbülach feiern wir am **Sonntag, 2. Dezember, um 11.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle von Bachenbülach einen ökumenischen Gottes-

dienst zum Thema «Und Friede auf Erden». Dazu und zum anschliessenden Apéro mit selbstgebackenen Grittibänz sind Gross und Klein ganz herzlich eingeladen.

## Katholischer Gottesdienst in Bachenbülach

Der vierte Advent führt uns zu Maria und Elisabet. Zwei Frauen werden zum Zeichen, dass Gott die Niedrigen erhöht. Beide, Elisabet und Maria, haben sich ihre Hoffnungen nicht nehmen lassen. Beide sind «guter Hoffnung», sie erwarten die Geburt ihrer Kinder. Am **Samstag, 22. Dezember** wollen wir auch unseren Hoffnungen nachgehen. Dazu feiern wir **um 19.00 Uhr im Pavillon der Bachebüler Mehrzweckhalle** eine musikalisch stimmungsvoll umrahmte Hl. Messe mit gemütlichem Beisammensein im Anschluss. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Kontakte

#### Katholisches Pfarramt

Dreifaltigkeitskirche Bülach,  
Scheuchzerstr. 1, 8180 Bülach  
Telefon 043 411 30 30,  
paledzki@zh.kath.ch www.kath-buelach.ch

*Wenn die Dunkelheit am tiefsten ist  
die Last des Lebens  
das Rückgrat zu brechen droht  
die Angst  
den Atem nimmt  
wachsen mitunter  
der Sehnsucht nach Licht  
ungeahnte Flügel*

*Engelsgesang ertönt  
kein Ohr vernimmt*

*nur dein Herz  
ahnt Göttliches  
und bewahrt staunendes Lächeln*

Gaby Faber-Jodocy

Im Namen unseres Pfarreiteams wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

*Sebastian von Paledzki, Diakon  
Röm.-kath. Kirche Bülach*

## Evangelische Täufergemeinde

### Weihnachtslichter



In der Adventszeit und an Weihnachten sorgen Kerzen und elektrische Beleuchtungen für eine feierliche Stimmung. Die Lichter kommen bei uns besonders zur Geltung, da es früh dunkel wird. Kerzen vermitteln eine wohlige Atmosphäre. Dunkle Gassen sehen mit leuchtenden Sternen schmuck aus. Ein Christbaum mit brennenden Kerzen erleuchtet eine ganze

Stube. Hausbesitzer stellen leuchtende Samichläuse, Rentiere, Schlitten usw. in ihre Gärten. Wie einem die verschiedenen Licht-Dekorationen gefallen, ist natürlich Geschmacksache.

Wie auch immer, fest steht: Licht erhellt die Dunkelheit. So wie es die dunklen Winterabende gibt, so gibt es auch dunkle Zeiten in unserem Leben, dunkle Stunden an einem Tag, dunkle Seiten an uns selber und an unseren Mitmenschen. Es gibt Streit in der Familie, ich verliere meine Arbeitsstelle, ich werde von einem Freund bitter enttäuscht, ich habe Mühe mit mir selber, usw.. Ich denke, jeder von uns kennt solche Zeiten und Zustände.

An Weihnachten feiern wir die Geburt von Jesus Christus. Die Bibel vergleicht Jesus u.a. mit einem Licht. Im Johannesevangelium (Joh 8,12) sagt er von sich selbst:



*«Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht mehr in der Finsternis umherirren, sondern wird das Licht des Lebens haben.»*

Es ist sicher nicht so, dass Jesus per Knopfdruck all unsere Probleme löst. Aber er hat im-

mer ein offenes Ohr. Wir dürfen ihm unser Herz – all unsere Alltagsorgen – ausschütten und mit ihm reden wie uns der Schnabel gewachsen ist. Er möchte helfen und uns reich beschenken.

Susanne Diener

### Voranzeige Januar 2013



**Ab 30. Januar 2013** werden wir in Bachenbülach wieder einen **Alphalive-Glaubenskurs** durchführen. Der Kurs bietet Gelegenheit, den christlichen Glauben zu entdecken. Er beinhaltet Gastfreundschaft, gute Atmosphäre und Offenheit für kritische Fragen. Es ist ein lebensbejahender Glaubenskurs, bei dem sie Freunde fürs Leben finden können und erst noch mit einem guten Essen vor jedem Treffen

verwöhnt werden. Am ersten Abend kann unverbindlich geschnuppert werden. Das Thema ist «Hat das Leben mehr zu bieten?» Der Kurs ist kostenlos.

Für viele sind die Wurzeln des Glaubens, die heilende Kraft Gottes und auch allgemein Inhalte der Bibel nicht mehr präsent. Der 12-teilige **Kurs**, jeweils Mittwochabend, richtet sich an alle, die schon länger nicht mehr in eine Kirche gingen oder auch an Menschen, die den christlichen Glauben besser kennen lernen wollen. Anmeldungen werden gerne angenommen: 043 497 67 29 oder [info@etgbachenbuelach.ch](mailto:info@etgbachenbuelach.ch)

### Spezielle Veranstaltungen im Dezember



Samstag, 01. Dezember 2012	Stand am Weihnachtsmarkt Bachenbülach
Sonntag, 02. Dezember 2012, 10.15 Uhr	Gäste-Gottesdienst
Samstag, 08. Dezember 2012, 12.00 – 17.00 Uhr	Altersweihnacht
Sonntag, 15. Dezember 2012, 10.15 Uhr	Weihnachts-Familiengottesdienst
Montag, 31. Dezember 2012, 19.00 – 21.00 Uhr	Jahresabschluss-Gottesdienst (Silvester)

### Regelmässige Veranstaltungen

<b>Gottesdienste:</b>	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
<b>Chorproben:</b>	jeden Montag, 20.00 Uhr
<b>Gebets- oder Bibeltreffen:</b>	abwechselnd jeden Dienstag, 20.00 Uhr
<b>Teenagerclub:</b>	jeden Freitag, 19.30 Uhr
<b>Jugendgruppe:</b>	jeden Samstag, 20.00 Uhr, <a href="http://www.jugitoess.ch">www.jugitoess.ch</a>
<b>Jungschar:</b>	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr, <a href="http://www.jetonline.ch">www.jetonline.ch</a>
<b>Samstagabend-Gottesdienste:</b>	unregelmässig, siehe <a href="http://www.buelisued.ch">www.buelisued.ch</a>

Alle Veranstaltungen finden an der **Niederglatterstrasse 3** in Bachenbülach statt. Bei den Veranstaltungen ist jeder **herzlich willkommen**.

**Hilfe, Beratung, Seelsorge? Niederglatterstrasse 3, 8184 Bachenbülach.**

**Wir sind für sie da! Tel. 043 497 67 29, [www.etgbachenbuelach.ch](http://www.etgbachenbuelach.ch), [info@etgbachenbuelach.ch](mailto:info@etgbachenbuelach.ch)**



## Wichtige Kontakte

<b>Notfallnummern</b>			
<b>Polizei – Notruf</b>	<b>117</b>		
<b>Feuerwehr – Notruf</b>	<b>118</b>	<b>Dargebotene Hand</b>	<b>143</b>
<b>Sanitäts – Notruf</b>	<b>144</b>	<b>Tox – Zentrum (Vergiftungen)</b>	<b>145</b>
<b>Apotheker – Notfalldienst</b>			<b>044 813 30 31</b>
<b>Hausärzte Notfallnummer / Ärztelefon</b>			<b>044 421 21 21</b>
<b>Spital Bülach</b>			<b>044 863 22 11</b>
<b>Zahnärztlicher Notfalldienst</b>			<b>079 819 19 19</b>
<b>Gesundheitsdienste Bachenbülach</b>			
<b>Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler, Ärzte für allgemeine Medizin</b>	<b>044 860 64 64</b>		
Dorfstrasse 26, Sprechstunden nach Vereinbarung		<b>Fax 044 860 06 35</b>	
<b>Frau Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin</b>	<b>044 860 93 28</b>		
Zürichstrasse 63, Sprechstunden nach Vereinbarung			
<b>Schulzahnklinik</b>	<b>044 860 38 66</b>		
Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach, Poliklinik Montag bis Freitag 13.00 – 13.30 Uhr			
<b>Coop Vitality</b>	<b>044 860 29 19</b>		
im Coop Center, Grabenstrasse		<b>Fax 044 860 32 13</b>	
<b>Spitex-Verein Bachenbülach</b>	<b>044 862 00 51</b>		
Zürichstrasse 36, 8184 Bachenbülach		<b>Fax 044 862 00 51</b>	
<b>Hebammendienste</b>	<b>076 372 71 77</b>		
Hebammenpraxis Zürcher Unterland, Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach		<b>079 255 85 28</b>	
<b>Rotkreuz-Fahrdienst</b>	<b>079 622 50 43</b>		
Einsatzleitung: Frau Therese Storrer, Tel. Anmeldung Mo, Di + Fr, 9.00 – 11.00 Uhr			
<b>Spez. Ärztin für Klein- und Heimtiere, Pascale Binz</b>	<b>044 886 30 20</b>		
Bitziberg 3, Sprechstunden nach Vereinbarung		<b>044 860 80 20</b>	
<b>Beratungsstellen</b>			
<b>Jugendsekretariat der Bezirke Bülach und Dielsdorf</b>	<b>043 259 95 00</b>		
Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach			
<b>Kurse für werdende Eltern – Auskunft und Anmeldung beim Jugendsekretariat</b>			
<b>Kleinkindberatung Bezirk Bülach</b>			
<b>Mütter- und Väterberatung</b>	<b>044 804 40 39</b>		
Telefonische Beratung:	täglich	08.30 – 10.30 Uhr	
Sprechstunden und Beratung:	Dienstag	09.30 – 11.30 Uhr und	
	Donnerstag	13.30 – 16.00 Uhr	
<b>Paar- und Lebensberatung Bezirk Bülach</b>	<b>044 860 83 86</b>		
Bahnhofstrasse 48, 8180 Bülach			
<b>Berufsberatung Bezirk Bülach</b>	<b>044 804 80 80</b>		
Hamelrainstrasse 4, 8302 Kloten			
<b>Anlaufstelle 60plus</b>	<b>044 863 18 60</b>		
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach Di–Do			
<b>Diverse Kontakte</b>			
<b>Poststelle Bachenbülach</b>	<b>058 453 64 62</b>		
Montag bis Freitag	07.30 – 11.00 / 14.30 – 18.00 Uhr,		
Samstag	08.00 – 11.00 Uhr		
<b>Kinderkleiderbörse</b>	<b>044 860 33 19</b>		
Frauenverein, Bächliwis 15 (Kindergarten), 1. Stock			
Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr			
<b>Spielgruppe Sternli</b>	Monika Graf	<b>044 860 40 20</b>	
für Kinder von 3 – 5 Jahren	Barbara Studer	<b>044 860 75 78</b>	



# Bachebüler Kalender

## VERANSTALTUNGEN UND TERMINE

### DEZEMBER 2012

01. – 24. Dezember  
**Adventsfenster**  
(siehe separate Aufstellung Seite 61)

01. Dezember, Samstag  
Bach-/Dorfstrasse  
**Weihnachtsmarkt**  
Gruppe Weihnachtsmarkt

01. Dezember, Samstag  
Werkraum Schulhaus Halden  
**Kerzenziehen**  
ELJUKI Bachebülach

01. Dezember, Samstag  
Mehrzweckanlage  
**Ein Weihnachtslied**  
Cheernagel-Büüni Bachebülach

02. Dezember, Sonntag  
Werkraum Schulhaus Halden  
**Kerzenziehen**  
ELJUKI Bachebülach

02. Dezember, Sonntag  
Mehrzweckhalle  
**Oekumenischer Gottesdienst**  
Kirchenkommission Bachebülach

06. Dezember, Donnerstag  
Pavillon  
**Chlausmorge**  
Frauenverein Bachebülach

08. Dezember, Samstag  
Ganzes Dorf  
**Papiersammlung**  
STV Bachebülach

10. Dezember, Montag  
Mehrzweckhalle  
**Gemeindeversammlung**  
Gemeinderat/ Primarschulpflege Bachebülach

12. Dezember, Mittwoch  
Mehrzweckhalle  
**Altersweihnacht**  
Frauenverein/Gemeinderat Bachebülach

16. Dezember, Sonntag  
Mehrzweckhalle  
**Dorfweihnacht**  
Reformierte Kirche Bülach

22. Dezember, Samstag  
Waldhütte Ebnet  
**Christbaumverkauf**  
Forstabteilung Bachebülach

06. Dezember, Donnerstag  
Pavillon  
**Chlausmorge**  
Frauenverein Bachebülach

08. Dezember, Samstag  
Ganzes Dorf  
**Papiersammlung**  
STV Bachebülach

10. Dezember, Montag  
Mehrzweckhalle  
**Gemeindeversammlung**  
Gemeinderat/ Primarschulpflege Bachebülach

12. Dezember, Mittwoch  
Mehrzweckhalle  
**Altersweihnacht**  
Frauenverein/Gemeinderat Bachebülach

16. Dezember, Sonntag  
Mehrzweckhalle  
**Dorfweihnacht**  
Reformierte Kirche Bülach

22. Dezember, Samstag  
Waldhütte Ebnet  
**Christbaumverkauf**  
Forstabteilung Bachebülach

### JANUAR 2013

02. Januar, Mittwoch  
Mehrzweckhalle  
**Neujahrsapéro**  
Gemeinderat/Dorfmusik Bachebülach

10. Januar, Donnerstag  
Pavillon  
**Mittagessen für Pensionierte**  
Frauenverein Bachebülach

20. Januar, Sonntag  
Pavillon  
**Gottesdienst**  
Reformierte Kirche Bülach

24. Januar, Donnerstag  
Pavillon  
**Gemütlicher Nachmittag**  
Seniorentreff Bachebülach

25. Januar, Freitag  
Pavillon  
**Filmabend**  
Natur- und Vogelschutzverein Bachebülach

02. Dezember, Sonntag  
Mehrzweckanlage  
**Ein Weihnachtslied**  
Cheernagel-Büüni Bachenbülach

---

15.00 Uhr

31. Dezember, Montag  
UhrMehrzweckhalle  
**Silvestersingen**  
Männerchor Bachenbülach



DEZEMBER 2012 / JANUAR 2013

## Ärztlicher Notfalldienst

### Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.



Für zahnärztliche Notfälle rufen Sie bitte wie bisher folgende Nummer an: Telefon 079 819 19 19

Bachenbülacher Hausärzte: Dr. W. Strupler und Dr. U. Aebli, Telefon 044 860 64 64

*Gesundheitsbehörde Bachenbülach*

## Wir gratulieren

Dezember 2012



Gratulationen

Folgenden Einwohnerinnen und Einwohnern können wir zu einem Jubiläum gratulieren:

**Zum 80. Geburtstag**

am 7. Dezember 2012

*Rosmarie Richter-Bollier*, Sonnhaldenstrasse 6, Bachenbülach

am 11. Dezember 2012

*Oskar Grob-Strauss*, Bächliwis 27, Bachenbülach

am 24. Dezember 2012

*Magdalena Stutz-Albrecht*, Lachenstrasse 11, Bachenbülach

Wir wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar einen schönen Tag, viel Freude und gute Gesundheit!

*Gemeinderat und Gemeindepersonal*

Anzeige



**TANK LEER?**  
**044 217 70 40**

Ihr Partner für  
Heizöl und Holzpellets!

LANDI Züri Unterland  
[www.landizueriunterland.ch](http://www.landizueriunterland.ch)

**AGROLA**  
the swiss energy

agrola.ch

Vielseitig engagiert: Wir unterstützen das Moods, den ZKB ZüriLaufCup, das ZVV-Nachtnetz, das Zürcher Theater Spektakel und vieles mehr.

[www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank  **Zürcher  
Kantonalbank**



## Einladung

### Turnen für ältere Frauen

<b>Ort:</b>	Mehrzweckhalle Bachenbülach
<b>Zeit:</b>	jeweils Montag 14.00 – 15.00 Uhr (ausser während den Schulferien)
<b>Kontaktpersonen:</b>	<b>Margrit Nötzli</b> Blumenau 13, Bachenbülach Telefon 044 860 47 69



## Pro Senectute

### Kontaktstellen

#### Dienstleistungszentrum Unterland

Lindenhofstrasse 1  
8180 Bülach  
Telefon 058 451 53 00  
www.zh.pro-senectute.ch

#### Ortsvertretung Bachenbülach

Hanspeter Müller  
Brünnelstrasse 12  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 860 33 33

## Anlaufstelle 60plus

### Anlaufstelle

Im Auftrag der Stadt Bülach und der Gemeinde Bachenbülach führt Pro Senectute Kanton Zürich die Anlaufstelle 60plus. Die Anlaufstelle nimmt sich den Anliegen der Generation ab 60 Jahren an.

### Sprechstunde

Dienstag bis Donnerstag  
Sprechstunde nach Vereinbarung  
Telefonisch erreichbar  
09.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 17.00 Uhr

### Kontakt

Simone Ungricht freut sich darauf, Sie kennen zu lernen.

Anlaufstelle 60plus  
Alterszentrum Im Grampen  
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach  
Telefon: 044 863 18 60  
E-Mail: anlaufstelle60plus@buelach.ch



### Bürozeiten in Bachenbülach

Jeweils am zweiten Donnerstag des Monats ist Simone Ungricht im Gemeindehaus anzutreffen:

13. Dezember 2012	13.30 – 14.00 Uhr
10. Januar 2012	13.30 – 14.00 Uhr

# Altersweihnacht 2012

## Zur Erinnerung

Die diesjährige Altersweihnacht findet am **Mittwoch, 12. Dezember, um 12.00 Uhr**, in der Mehrzweckhalle statt.

Die Anwesenden werden wieder mit einem weihnachtlichen Programm unterhalten.

Separate Einladungen mit Anmeldetalon wurden bereits versandt.

**Bitte nicht vergessen!**

**Anmeldeschluss: 1. Dezember 2012**

Wir freuen uns, zusammen mit unseren pensionierten Einwohnerinnen und Einwohnern die diesjährige Altersweihnacht feiern zu dürfen.

*Gemeinderat, Frauenverein  
und Mitwirkende*



Frauenverein  
Bachenbülach

# Alterszentrum im Grampen Bülach

## Veranstaltungen im Dezember 2012

### «JazzInn im Grampen»

Mittwoch, 5. Dezember 2012, 20.00 Uhr  
**Bryant Jones & The Victory Gospel Singers, USA**

Guest: **Elsa Harris**

Gospelkonzert in der reformierten Kirche  
Bülach

Vorverkauf im claro laden, Tel. 044 860 69 69  
oder Abendkasse

Donnerstag, 13. Dezember 2012, 20.15 Uhr  
**Bernd Lhotzky & Chris Hopkins**

From Classic to Jazz im Flügelsaal Musik Hug  
Reservierungen über [www.klassikbuelach.ch](http://www.klassikbuelach.ch)

### Musikalisches

Dienstag, 11. Dezember 2012, 15.00 Uhr  
«**Öffne Dich mein ganzes Herz**»

**Konzert zu Advent mit dem Ensemble  
Entre Les Mondes**

Im Surber-Saal

### Diverses

Donnerstag, 6. Dezember 2012, 18.30 Uhr  
**Offene Stube mit dem Adventsfenster im  
Alterszentrum «Im Grampen»**

im Restaurant

Sonntag, 9. Dezember 2012, 10.00 Uhr

**Philosophie-Treff**

im Mehrzweckraum



Montag, 17. Dezember 2012, 18.30 Uhr  
**Fibro-Treff Oase Bülach**  
im Aufenthaltsraum 2. Obergeschoss

Samstag, 15. Dezember 2012, 15.00 Uhr  
**«Ökumenische Weihnachtsfeier»**  
Surber-Saal

Mittwoch, 19. Dezember 2012, 15.00 Uhr  
**«Der Schweihnachtsmann»**  
Surber-Saal

### **Vorschau Januar 2013**

**Mittwoch, 2. Januar 2013**  
Bächtelen ab 18.30 Uhr

**Montag, 7. Januar 2013**  
Tanzen 50+ mit den «old friends»

**Sonntag, 3. Februar 2013**  
Stubete mit den Brunngängslern

### **und sonst...**

Unser Restaurant «Im Grampen» ist täglich für Sie geöffnet (mit schöner Terrasse) (365 Tage) von 8.00 – 19.00 Uhr  
Reservationen über Telefon 043 411 37 40,  
[www.alterszentrum-buelach.ch](http://www.alterszentrum-buelach.ch)  
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach

### **Kontakt**

**Stiftung Alterszentrum**  
Allmendstrasse 1, 8180 Bülach  
Tel. 043 411 37 37  
[www.alterszentrum-buelach.ch](http://www.alterszentrum-buelach.ch)

### **Zeitinsel**

#### **Angebot für Menschen mit Demenz**

Viele Menschen mit dementieller Erkrankung und Pflegebedürftigkeit werden in der Regel von einem Angehörigen, meist dem Ehe- oder Lebenspartner, betreut.

Die betreuenden Angehörigen stossen mit zunehmendem Verlauf der Erkrankung immer mehr an ihre physischen und psychischen Grenzen. Die Betroffenen können aber nicht mehr sich selbst überlassen werden und benötigen eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung. Die betreuenden Angehörigen müssen ihre eigenen Bedürfnisse zurückstecken und haben keine Freiräume mehr.

Wir sehen es als unsere Pflicht ein Entlastungsangebot zu schaffen.

Das Angebot soll für die Betroffenen von der Umgebung Bülach finanziell tragbar und leicht erreichbar sein. Weiter dient das Angebot als Übergangslösung, bis das Projekt Tandem umgesetzt werden kann.

**Zeitinsel** ist ein Angebot von uns für pflegende Angehörige. Angehörige erhalten die Möglichkeit, einmal pro Woche während einiger Stunden Pflege, Betreuung und Verantwortung in andere Hände zu geben.

Das Alterszentrum Im Grampen hat in Zusammenarbeit mit dem Alters- und Pflegeheim Rössligasse und der Anlaufstelle *60plus* das Angebot «Zeitinsel» entwickelt.

In der geschützten Wohngruppe im Alterszentrum Im Grampen steht der Gemeinschaftsraum zur Verfügung. Der Raum ist im Erdgeschoss, was für die Betreuung von Menschen mit Demenz und Pflegebedürftigkeit ein grosser Vorteil ist. Ein Bett und eine Nasszelle ist vorhanden und der Aussenraum kann auch zur Aktivierung und Ressourcenförderung genutzt werden (Gartenpflege, Bewegung, Geselligkeit).

Die Teilnehmenden werden durch eine Fachangestellte Gesundheit kompetent und ganzheitlich betreut. Dabei sollen Gespräche, Erin-



nerungsarbeit, Bewegung, kreatives Arbeiten sowie Spiel und Spass gleichermaßen zum Zuge kommen. Ressourcen sollen so gut wie möglich durch neue Impulse gestärkt werden.

Die Treffen finden einmal wöchentlich am Dienstag von 11.00 – 16.30 Uhr statt (diese Zeiten sind nicht sakrosankt und können nach Bedürfnis angepasst werden. Die Anreise ist grundsätzlich Sache der Teilnehmenden, kann aber in Absprache mit uns den Bedürfnissen angepasst werden.

Im Bedarfsfall kann der Rotkreuz-Fahrdienst genutzt werden. Das Mittagessen in Gemeinschaft ist ein wichtiger Bestandteil dieses Angebotes. Die Teilnehmenden bezahlen einen Beitrag von Fr. 95.– pro Treffen. Darin enthalten sind die Betreuung, das Mittagessen, Getränke und Zvieri.

*Herzlich Willkommen im «Tandem Grampen»*

## Everdance

### Clever-Dance mit Everdance für Personen 60+ in Bachenbülach

**Einfache Tanzschritte, Musik zum Mitsingen und in Erinnerungen schwelgen; Bewegungen und Koordinationen, welche den ganzen Körper, den Geist und die Seele im Einklang mit immergrüner Musik aufleben lassen, das ist Everdance. Eine clevere Tanzform für Personen ab 60, die keinen Tanzpartner haben.**

Cha Cha Cha, Disco Fox, Samba, Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Tango, Paso Doble, Salsa, Mambo, Jive, Charleston, Merengue, Nightclub Two Step und Rumba laden ein zum abwechslungsreichen Tanzen. Das Spektrum ist gross; so gross, dass jeder Teilnehmer ganz bestimmt seinen favorisierten Tanz findet. Die Grundbewegungen werden mit sogenannten Füll- und Verbindungsschritten zu leicht erlernbaren, mitreissenden Choreografien verbunden.

Eine Everdance-Lektion, die 50 Minuten dauert, wird folgendermassen aussehen: Nach dem tänzerischer Aufwärmteil, in dem die Grundschritte von drei bis vier Tänzen mit anderen Körperbewegungen ergänzt werden folgt der Choreografierteil. Dort werden Basisschritte oder Figuren aus Paartänzen zu einer einfachen Schrittkombination zusammengestellt.

Die Teilnehmer werden sich zu wunderschönen Melodien harmonisch, schwungvoll, aber auch sportlich, jedoch immer tänzerisch bewegen. Den Abschluss bildet ein musikalischer Ausklang.

Schnuppern jederzeit erlaubt und erwünscht! Einstieg jederzeit möglich. Neue Kursdaten für 2013 folgen im Dezember.

### Kursdaten in Bachenbülach

Jeden Donnerstag, bis 20. Dezember, von 09.00 bis 09.50 Uhr, 10.00 bis 10.50 Uhr und 11.00 bis 11.50 Uhr

Kosten für eine Lektion: Fr. 14.00

Ort: Pavillon der Mehrzweckhalle  
Bachenbülach

Leitung: René und Doris Marty,  
Tanzlehrerin swissdance

Anmeldungen per Mail an: [remarty@gmx.ch](mailto:remarty@gmx.ch),  
per Telefon: 044 850 05 24 oder per Post:

Doris und René Marty  
Untere Gstücktstr. 14a  
8180 Bülach

## Schweizerisches Rotes Kreuz

Ein Engagement für Menschen aus der Nachbarschaft

**Ab 1. Januar 2013 wird der Rotkreuz-Fahrdienst Bachenbülach im Fahrdienst Bülach integriert und erhält eine neue Telefonnummer. Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Zürich sucht ausserdem weitere Freiwillige aus Bachenbülach, die mitmachen möchten.**



Im Fahrdienst Bachenbülach engagieren sich derzeit fünf freiwillige Fahrerinnen und Fahrer. Sie bringen kranke oder rekonvaleszente Fahrgäste aus dem Ort zum Arzt, zur Therapie oder in die Kur. Ab 1. Januar 2013 werden die Fahrten von Fahrgästen aus Bachenbülach neu durch die Einsatzleiterin des Rotkreuz-Fahrdienstes Bülach, Therese Storrer, koordiniert. Anmeldungen für Fahrten müssen mindestens drei Tage im Voraus erfolgen.

### Mehr Lebensqualität

Wer beispielsweise nach einer Operation oder altershalber nicht gut zu Fuss ist, ist auf Unterstützung angewiesen, um medizinische Termine wahrnehmen zu können. Wenn niemand aus der Familie oder dem Bekanntenkreis zur Verfügung steht, hilft der Rotkreuz-Fahrdienst. Nicht selten sind Fahrgäste aufgrund einer Erkrankung oder des Alters einsam geworden, und der freiwillige Fahrer ist deshalb in vielen Fällen nicht nur hilfreicher Dienstleister, sondern auch ein willkommener Gesprächspartner und leistet darüber hinaus einen wichtigen Beitrag für mehr Lebensqualität.

### Freiwillige gesucht

Um die Anfragen von Fahrgästen aus Bachenbülach auch weiterhin gut abdecken zu können, sucht das SRK Kanton Zürich weitere Freiwillige aus der Gemeinde. Das freiwillige Engagement eignet sich für alle, die gerne Auto fahren, ein eigenes Fahrzeug besitzen und ein wenig freie Zeit zur Verfügung haben. Wenn Sie bereit sind, mit dem eigenen Auto betagte, rekonvaleszente und in der Mobilität eingeschränkte Menschen aus Ihrer Region zum Arztbesuch, in die Therapie oder in die Rehabilitation zu fahren, dann ist dieses Freiwilligenengagement vielleicht das Richtige für Sie! Die Autospesen werden mittels einer Kilometerentschädigung direkt vom Fahrgast vergütet.

**Interessierte melden sich bitte beim Rotkreuz-Fahrdienst Bülach, Therese Storrer, Tel. 079 622 50 43 (Montag, Dienstag und Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr).**

# Kinder- und Jugendkommission Bachenbülach



## Ferienpass

Für den Ferienpass in den Herbstferien 2012 haben sich 76 Kinder und Jugendliche angemeldet. Von den 21 angebotenen Kurse konnten 17 durchgeführt werden. 3 Kurse mussten mangels Anmeldungen und ein Kurs wegen schlechtem Wetter abgesagt werden.

Die leuchtenden Augen und das Versprechen nächstes Jahr wieder dabei sein zu wollen war für uns der schönste Dank.

*Für die Feuerwehr Bachenbülach Winkel  
Oblt Peter Furter*

## Einblick ins Feuerwehrhandwerk

Um 9 Uhr trafen sich 8 Mädchen und Jungs beim Feuerwehr Depot Bachenbülach um einen Tag lang Einblick in das Feuerwehrhandwerk zu erhalten. Nach einer kurzen Einführung wurde zuerst das Feuerwehr Depot inspiziert. Am spannendsten war natürlich die Fahrzeughalle mit den Einsatzfahrzeugen. Diesmal durften auch die Finger Augen haben und «fast» alles angefasst und ausprobiert werden.

Danach durfte der angehende Feuerwehrynachwuchs selber Hand anlegen. An verschiedenen Posten wurden Knoten geübt, Das Material aus dem Verkehrsgruppenfahrzeug kennengelernt. Weiter kamen der richtige Umgang mit dem Hydrant und das Erstellen einer Löschleitung zur Aufgabenstellung. Mit tatkräftiger Unterstützung durch Angehörige der Feuerwehr war das ein Kinderspiel. Vor der Mittagspause wurde auch das Thema Strom noch angesprochen und gefühlt, so ein Scheinwerfer kann ganz schön heiss werden.

Nach dem Mittagessen stand für die meisten das tollste Thema auf dem Programm. Durften Sie doch mit dem Tanklöschfahrzeug «ausrücken» und mit dem Schnellangriff ein imaginäres Feuer löschen. Danach rundeten der Leiterndienst und ein kleiner Wettkampf das Ganze ab.

Ganz zum Schluss noch eine süsse Überraschung. Im Feuerwehr Depot Bachenbülach wurden 8 Mohrenköpfe und Schoggigstengeli und sogar 16 Sugus vermisst. Mit grossem Eifer und in Rekordzeit wurde auch diese Aufgabe gelöst.



## Fimo

Wir haben coole Sachen gemacht. Jeder durfte das machen was er wollte. Wir haben ein Schächtelchen gebastelt und haben dort alles unsere Fimosachen rein getan.

*Mara und Céline*



## Baseball

Wir hatten viel Spass und haben neue Sachen gelernt. Am Schluss haben wir ein Match gespielt. Wir kommen das nächste Mal gerne wieder.

*Mara und Céline*



## Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf

### Informationen aus dem Jugendsekretariat

#### Die Infotheken der biz - Bibliotheken rund um Ausbildung, Weiterbildung und Studium

Beschäftigen Sie sich gedanklich mit einer Weiterbildung, wissen aber noch nicht, in welche Richtung es konkret gehen soll?

Fehlt Ihnen der Überblick über mögliche Studienrichtungen nach der Matura?

Ist für Sie das Nachholen einer Mittelschule ein Thema?

Suchen Sie – bedingt durch einen familiär bedingten beruflichen Unterbruch – nach einem fachlichen Brush-Up, um im Erwerbsleben wieder Fuss zu fassen?

Verfügen Sie über keinen Lehrabschluss und möchten diesen nachholen?

Stehen Ihre Kinder vor der Berufswahl und Sie möchten sich mit ihnen gemeinsam über mögliche Lehrberufe informieren?

Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen rund ums Thema Aus- und Weiterbildung finden Sie in den Infotheken des biz Oerlikon und des biz Kloten. Mit Hilfe von berufsspezifischen Medien erhalten Sie umfassende Informationen zu Grundausbildungen, Schulen, Studienrichtungen, Aus- und Weiterbildungen. Zudem stehen Fachleute zur Verfügung. Unsere Infotheken bieten Ihnen die Möglichkeit, sich in aller Ruhe umzusehen. Die Unterlagen können auch ausgeliehen werden. Ausserdem stehen Computer für Recherchen und Schreibarbeiten zur Verfügung. Unser Service ist kostenlos. Sie müssen sich nicht anmelden.

Ein Besuch in der Infothek ist oft der erste Schritt, um sich mit der eigenen beruflichen Laufbahn auseinander zu setzen. Dort erhalten Sie verlässliche und verständliche Informationen dafür. Für die Bearbeitung komplexerer Fragestellungen empfiehlt sich eine persönliche Laufbahnberatung.

#### Unsere Öffnungszeiten:

Infothek im biz Oerlikon  
Dörflistrasse 120  
8050 Zürich  
Dienstag bis Freitag 12.00 bis 17.00 Uhr,  
Mittwoch 12.00 bis 19.00 Uhr

Infothek im biz Kloten  
Hamelirainstrasse 4  
8302 Kloten  
Montag bis Freitag 14.30 bis 17.30 Uhr

*Marissa Rosenmund, biz Oerlikon*

### Kontakt

#### Jugendsekretariat Bezirke Bülach und Dielsdorf

Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Tel. 043 259 95 00

Alimentenhilfe, Berufs- und Laufbahnberatung, Jugend- und Familienberatung, Elternbildung, Kleinkindberatung, Kleinkindbetreuungsbeiträge, Projektstelle Schulsozialarbeit

## Ajuga



### Kontakte

Plattform Glattal, Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon  
Cyrill Grange

Telefon: 079 206 84 28 oder Telefon: 044 804 80 00  
oder Telefax: 044 804 80 01, E-Mail: [cyrill.grange@plattformglattal.ch](mailto:cyrill.grange@plattformglattal.ch)

## Pfadi Pulacha



### D'Pfadi vo Bachebülach und Bülach

Hast du Lust, am Samstagnachmittag Action zu erleben und andere Kinder kennen zu lernen? Dann ist die Pfadi genau das Richtige für dich! Wir treffen uns jeden Samstagnachmittag. Genaue Infos für den aktuellen Samstag findest du jeweils auf unserer Homepage unter den folgenden Gruppennamen: Weitere Infos über die Pfadi findest du unter [www.pulacha.ch](http://www.pulacha.ch)

#### Trupp Brandegg (Buebe-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Jens Lochbihler «Timon»  
Tel. 044 862 09 74, [timon@pfadis.ch](mailto:timon@pfadis.ch)

#### Meute Manticor (Bienli- und Wölfli-Pfadi, 1. Kl. – 4. Kl.)

Morris Mendelin «Beastie»  
Tel. 044 861 16 67, [beastie@pfadis.ch](mailto:beastie@pfadis.ch)

#### Trupp Larix (Meitli-Pfadi, 5. Kl. – 3. Sek.)

Selina Mehr «Nuria»  
Tel. 044 861 10 30, [nuria@pulacha.ch](mailto:nuria@pulacha.ch)

## Midnight Meet & Move Bülach

### Veranstaltungen im Dezember 2012

Wir laden alle interessierten Jugendlichen ab der Oberstufe ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Diese finden wie folgt, jeweils von 20.00 – 23.00 Uhr in der Turnhalle Mettenriet Bülach, statt.

01. Dezember 2012	Wünsch dir was...
08. Dezember 2012	Fussballturnier
15. Dezember 2012	Party & Sport

Freier Eintritt, keine Anmeldung nötig  
(Versicherung ist Sache der Teilnehmer)

### Kontakte

Patricia Keller, Telefon 079 471 69 93, [www.midnightworknet.ch](http://www.midnightworknet.ch)



## Schwimmclub Bülach

### Kinder-Schwimmkurse

Für die Kurse Krebs, Seepferd, Frosch, Pinguin, Tintenfisch, Krokodil, Eisbär und Wal haben wir noch vereinzelte Plätze frei. Die Kurse finden in Bülach, Winkel, Oberglatt oder Stadel statt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.scbuelach.ch](http://www.scbuelach.ch) oder telefonisch unter Tel. 078 900 65 14 (Di., Do., Fr.)



## Jugend- und Mädchenriege Bachenbülach

### Jugend- und Mädchenriege Bachenbülach

#### Häsch gwüsst?



Bei uns lernst du nebst polysportivem Turnen auch Teamgeist, coole Kollegen und viele spannende und lässige Anlässe kennen! Zum Beispiel im Herbst das Schlussturnen, die Jugendreise, nächstes Jahr das Turnerchränzli...

#### Gluschtig gmacht? Dann komm doch mal vorbei und schau rein!

**Montags, 18.05 Uhr bis 19.05 Uhr**  
Mädchenriege (1. bis 3. Klasse)

**Dienstags, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr**  
Jugendriege (1. bis 4. Klasse)

Wir freuen uns auf dich!

Mädchenriege: Tabitha, Priska und Patricia  
bei Fragen ([fam.maag@sunrise.ch](mailto:fam.maag@sunrise.ch),  
Telefon 044 860 98 29)

Jugendriege: Hanspeter und Beat  
bei Fragen ([hanspi.brunner@gmail.com](mailto:hanspi.brunner@gmail.com),  
Telefon 079 355 75 85)

Anzeige



**Peter Fischer**  
Ihr Berater in Bachenbülach  
und Winkel

**Vorsorge und Lebensversicherungen werden immer wichtiger. Als Versicherungsberater der Mobiliar bin ich auch dafür Ihr kompetenter Partner.**

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge

**Generalagentur Bülach**  
Kasernenstrasse 11, 8180 Bülach  
Telefon 044 872 30 30, Telefax 044 872 30 31  
[buelach@mobi.ch](mailto:buelach@mobi.ch), [www.mobibuelach.ch](http://www.mobibuelach.ch)

120321N03GA

## Verein Eltern, Jugend & Kind



### Kerzenziehen

Im Werkraum Schulhaus Halden können an folgenden Daten wieder wahre Kerzen-Kunstwerke gezogen werden:



Mittwoch	28. November 2012	13.30 – 19.30 Uhr
Freitag	30. November 2012	16.30 – 19.30 Uhr
Samstag	01. Dezember 2012	11.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	02. Dezember 2012	11.00 – 17.00 Uhr

Bitte einen weichen Lappen mitbringen!

Während dieser Zeit können Sie gerne auch unsere Kaffee-Ecke besuchen.

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an Georgine Hendriks, Telefon 043 928 23 32.

*Verein Eltern, Jugend & Kind*

## Cheernagel-Büüni

### Ein Weihnachtslied



Es ist eine kurze und sehr intensive Zeit, wenn die Cheernagel-Büüni zusammen mit befreundeten Schauspielerinnen und Schauspielern, dem Frauenchor und den Viertklässlern das beliebte Stück von Charles Dickens einstudiert. Natürlich gibt es ein gerüttelt Mass an Arbeit, aber das Ende ist von Anfang an in Sicht, nach den drei Aufführungen vom 30. November, 1. und 2. Dezember folgt nur noch das Aufräumen und dann ist die Produktion beendet.

Etwas Ähnliches, aber Ernsthafteres, erleben die Figuren in der Geschichte, die wir da auf-

führen. Dickens, der dieses Jahr 200 Jahre alt geworden wäre, hat einen scharfen und unbestechlichen Blick für die grosse Kluft zwischen Arm und Reich, und er sieht und versteht die Nöte der Armen genauso wie die der Reichen, und wenn die Frau des Schreibers Cratchit vermutet, dass der reiche Ebenezer Scrooge «sicher ein schöneres Weihnachtsfest hat als wir», lässt er keinen Zweifel daran, dass auch Scrooge von Problemen geplagt wird, die sich gewaschen haben. Aber für alle gibt's letztlich einen Silberstreifen am Horizont, oder wie es Cratchit sagt:

«Wänn me mitenand cha läbe, dänn isch nanig alls vergäbe, dänn isch d Hoffnig nanig tot.»

Nun kommt also langsam das Jahresende in Griffnähe und in diversen Zeitungen werden Rückblicke auf das Jahr 2012 erscheinen. Das ist immer sehr interessant, aber eigentlich keine grosse Heldentat. Ein Blick nach vorn, in die Zukunft, erfordert wesentlich mehr Mut. Im Allgemeinen warten in der Zukunft mehr Probleme als Lösungen auf uns. Eine der Botschaften unseres Stücks ist die, dass es am Ende jedes

Tunnels wieder hell wird und auf jede Nacht unweigerlich ein Tag folgt, und dass die Hoffnung auf den Silberstreifen immer gerechtfertigt ist – aber wir müssen das unsrige dazu tun, ihn zum Leuchten zu bringen.

Das kann ruhig im Kleinen anfangen: Was da zunächst einmal leuchten soll, sind die Augen unserer Kinder, wenn das Stück zu Ende und alles gut ausgegangen ist, und jedes sein obligates Guetzli auf den Heimweg gekriegt hat.

Mit dem «Weihnachtslied» senden wir – alle, die daran mitwirken – unserem Publikum und Ihnen allen die besten Wünsche für die Feiertage, den Jahreswechsel und die ganze kommende Zeit.

*Namens der Weihnachtslied-Gruppe  
Andreas Fischer*

### Interview mit Olga Bütikofer

## Ladykillers

Die Cheernagel-Büüni wird im April 2013 das Stück «Ladykillers» zur Aufführung bringen. Um Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine Vorstellung davon zu geben, was Sie erwartet, haben wir einige Interviews mit den wichtigsten Figuren des Stücks gemacht. Heute: Frau Olga Bütikofer.

**Mosaik:** Frau Bütikofer, worum geht es in diesem Stück?

**Olga Bütikofer:** Also so ganz genau kann ich ihnen das nicht sagen. Ich vermute, dass da der russische Geheimdienst dahinter steckt, wissen Sie, ich hab eben damals vor dem Krieg ein paar ganz böse Leserbriefe...

**M:** Danke, so weit zurück hätten wir's gar nicht wissen wollen. Aber hat es nicht etwas mit Musikern zu tun?

**O.B.:** Ja, denken Sie sich bloss, dabei habe ich ja eigentlich nur etwas Gesellschaft gesucht für Eisenhower...

**M:** Eisenhower?

**O.B.:** Ja, mein Papagei. Er war eben damals ziemlich krank und hat sich gelangweilt.

**M:** Und da wollten Sie etwas Musik für ihn...

**O.B.:** Nein, daran habe ich gar nicht gedacht. Ich habe einfach ein Zimmer untervermietet. Und dann kam da dieser Professor Marcus, soo ein netter Mann! Und der war eben Musiker und hat immer seine Mitspieler mitgebracht, und die haben dann wunderschön – so Streichquartett – allerdings, irgendwie hat das ja dann auch nicht gestimmt.

**M:** Es sollen ja Bankräuber gewesen sein?

**O.B.:** Du meine Güte, woher wissen Sie denn jetzt das? Das dürfen Sie jetzt aber nicht veröffentlichen!

**M:** Versprochen. Aber verraten Sie uns: Waren es wirklich Bankräuber?

**O.B.:** Wissen Sie, so genau kann ich das nicht sagen. Mein Herz sagt nein und mein Verstand sagt ja. Wachtmeister Müller Zwo sagt auch, dass da nichts dran sei, und ich bitte Sie: Musiker! Und einer von ihnen war sogar Major.

**M:** Und warum...

**O.B.:** Und der Herr Huber, also ich sag Ihnen: eine Seele von Mensch!

**M:** Und warum denn eigentlich...

**O.B.:** Allerdings der Herr Dillic, der war mir fast ein wenig unheimlich.

**M:** Und warum denn eigentlich «Ladykillers»?

**O.B.:** Bitte?

**M:** Warum heisst das Stück «Ladykillers»?

**O.B.:** Da fragen Sie mich jetzt etwas...

**M:** Kann es sein, dass die es auf Sie abgesehen hatten?

**O.B.:** Neinnein, da verwechseln Sie etwas. Das war der russische Geheimdienst, wissen Sie, ich hab damals vor dem Krieg ein paar ganz geharnischte Leserbriefe...

**M:** Vielen Dank, Frau Bütikofer, ich glaube wir werden noch einige andere Leute befragen müssen.

**O.B.:** Oder die Aufführung besuchen.

**M:** Na ja, das dauert noch bis Ostern...

**O.B.:** Möchten Sie einen Kaffee bis dann?

**M:** Frau Bütikofer, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.



## Dorfmusik Bachenbülach

### S'Baritönli brichtet



Liebe Leserinnen und Leser

Das Jahreskonzert 2012 gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Gerne halte ich Rückschau auf einen grossartigen Anlass.

### Kreuz & Quer

Unter diesem Motto stand das Jahreskonzert der *dmbb*, welches am Samstag, 3. November 2012, im fast vollbesetzten Saal der Mehrzweckhalle stattfand.

Mit dem schmissigen «Fliegermarsch» eröffneten die Musikantinnen und Musikanten den musikalischen Abend. Nach der Begrüssung durch Präsident Hans Studer übernahm Verena Fehr in bewährter Manier die Programmansage. Neben verschiedenen bekannten Melodien durfte auch dieses Jahr eine Komposition von Dirigent Willy Rodel nicht fehlen. Mit dem melodiosen Walzer «Ich möchte dir sagen...» zeigte Willy sein kompositorisches Können wieder einmal auf.



Nach einigen Polkas, Märschen und Walzer, welche vom Publikum mit grossem Applaus verdankt wurden, durften die Musikantinnen und Musikanten in die Pause starten. Währenddessen konnten sich die Konzertbesucherinnen und Besucher am Tortenbuffet verköstigen oder einige Lose kaufen. Es warteten herrliche Preise auf die glücklichen Gewinner.

rinnen und Besucher am Tortenbuffet verköstigen oder einige Lose kaufen. Es warteten herrliche Preise auf die glücklichen Gewinner.



Der zweite Teil des Konzerts wurde mit dem Konzertmarsch «Abel Tasman» eröffnet. Und weiter ging es kreuz und quer durch das Repertoire der *dmbb*. Viel zu schnell verging die Zeit. Bevor jedoch das Schlussstück angestimmt wurde, bedankte sich Präsident Hans Studer bei allen Gästen, den Helfern von Männerchor und Frauenchor, der Köchin Diana Kunz und selbstverständlich den Mitgliedern der *dmbb*. Ein spezielles Dankeschön ging an den Dirigenten Willy Rodel. Und zu guter Letzt nicht zu vergessen: Verena Fehr, welche wiederum mit ihren interessanten, witzigen und herzlichen Ansagen kompetent durch das Programm geführt hat. Mit der bereits zur Tradition gewordenen Polka «Bis bald, auf Wiedersehen!» verabschiedete sich die *dmbb*, mit Unterstützung von Verena Fehr an der Querflöte, vom Publikum.

Anschliessend wurde mit der Musik des «Duo Novis» aus Schruns bis 02.00 Uhr am Sonntagmorgen eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt. Will man den Kommentaren des Publikums Glauben schenken, so war das Jahreskonzert 2012 der *dmbb* wiederum ein voller Erfolg! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen, welche zum guten Gelingen, sei es mit Arbeitskraft, Tombolapreisen oder anderweitigem Sponsoring und Einsatz dafür gesorgt haben, dass das Jahreskonzert 2012 zu einem unvergesslicher Erlebnis wurde. Merci villmoor!

**dmbb-Kalender 2013**

Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke für Ihre Lieben beisammen? Noch nicht? Hier ein Vorschlag: Warum lassen Sie sich nicht durch die *dmbb* durch das Jahr 2013 begleiten? Hansjörg Allemann hat wiederum einen schönen Musik-Kalender kreiert. Dieses Jahr ist er den Wohnorten der *dmbb*-Mitglieder gewidmet.



Der Kalender wird zum Selbstkostenpreis von Fr. 13.00 pro Stück abgegeben. Interessenten melden sich bitte bei Hansjörg Allemann, Tel. 079 481 12 53 oder per E-Mail: [hj.allemann@bluewin.ch](mailto:hj.allemann@bluewin.ch)

**Vorschau**

Benützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die *dmbb* an folgenden Anlässen:

**30. November 2012**

Musikalische Umrahmung «Einweihung Weihnachtsbeleuchtung» Bachenbülach

**01. Dezember 2012**

Weihnachtsmarkt Bachenbülach (mit Musig Beizli im Sprützehüsli)

**18. Dezember 2012**

Adventsfenster im Sprützehüsli (Probelokal) mit offener Probe

Im Namen der Musikantinnen und Musikanten der *dmbb* wünsche ich Ihnen bereits jetzt frohe Festtage und alles Gute für 2013. Man sieht sich!

*Mit musikalischen Grüßen  
S'Baritönl*

**Kontakt**

**Präsident**

Hans Studer,  
Weieracherstr. 7, 8184 Bachenbülach  
Tel. 044 860 91 13, [www.dm-bb.ch](http://www.dm-bb.ch)

Anzeige

Mein Coiffeur

**Donatella**  
Damen- und Herrensalon

**Auch ohne Anmeldung!**

Zürichstrasse 41, 8184 Bachenbülach  
Tel. 044 860 57 58

Genug Parkplätze

# Frauenchor

Fondueabend vom 9. November 2012



Zur Jahreszeit passend lud der Frauenchor zum gemütlichen Fondueabend ein und herbstlich bunt zeigten sich das Foyer und die Bühne; bereit, viele Gäste zu empfangen!



Pünktlich um 18.00 Uhr konnten wir die ersten Besucher begrüßen und bewirten. Bald schon waren die meisten Plätze besetzt und es war nicht mehr zu «überriechen», was in vielen Caquelons brodelte. Frohgelante Menschen trafen sich zum fröhlichen Beisammensein. Altbekannte Melodien, gespielt vom Duo Margrit und Salvatore und mitgesungen von Hans Peter Hauser und Ernst Schegg fanden beim Publikum Anklang und wurden gerne mitgesummt.

Kurz nach 20.00 Uhr hiess es: «sofort aufhören mit kochen, servieren, abwaschen – wir singen.» Unter der Leitung von Helene Haegi gaben wir einige Lieder mit und ohne musikalische Begleitung zum Besten und durften viel Applaus ernten. Anschliessend stellte Flurina

unsere neuen Bistroschürzen vor. Schwarz und mit dem roten Frauenchoremblem bestickt. Ob damit die Arbeit noch besser zu bewältigen ist?!

Flurina betonte auch, dass wir alle jedes Jahr ein halbes Jahr älter werden, wohl mit der Hoffnung, einige jüngere Frauen für unseren Chor zu gewinnen. Das wäre sooo schön. Interessierte werden mit offenen Armen empfangen! Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter [www.frauenchor-bachenbuelach.ch](http://www.frauenchor-bachenbuelach.ch).

Nun bleibt uns noch, Ihnen ganz herzlich dafür zu danken, dass Sie uns mit ihrer Anwesenheit die Gelegenheit gaben, diesen Abend wiederum zu einem Erfolg werden zu lassen. Wir haben gespürt, dass Sie die Stunden der Geselligkeit genossen haben. Besonders gefreut hat es uns, dass wir neben bekannten Gesichtern aus dem Dorf, auch auswärtige Gäste begrüßen durften.

Danken wollen wir auch der Musik und den drei Sängern aus dem Männerchor, den vielen Helferinnen und Helfern in Küche und Saal für den grossen Einsatz und den Spenderinnen von Kuchen und Desserts für das feine Dessertbuffet.

Mit unseren besten Wünschen für frohe Festtage und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr grüssen wir Sie bis zum nächsten Mal.

*Für den Frauenchor  
Martina Sichler*

## Impressum

### Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

### Redaktion Bachebüler Mosaik

Schulhausstrasse 1  
8184 Bachenbülach  
Telefon 044 864 34 83  
[mosaik@bachenbuelach.zh.ch](mailto:mosaik@bachenbuelach.zh.ch)  
Fotos: Reini Riedener

### Redaktionsschluss Beiträge:

jeweils am 15. des Vormonats

### Annahmeschluss Inserate:

jeweils am 10. des Vormonats

### Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter [www.bachenbuelach.ch](http://www.bachenbuelach.ch). Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

### Layout | Druck | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Druckzentrum Bülach  
Schützenmattstrasse 18  
8180 Bülach  
Telefon 044 864 85 75  
[info@druckzentrum-buelach.ch](mailto:info@druckzentrum-buelach.ch)  
[www.druckzentrum-buelach.ch](http://www.druckzentrum-buelach.ch)

## Frauenriege Bachenbülach

### 50 Jahre Frauenriege Bachenbülach



Mit einem Postenlauf für die ganze Familie feierte die Frauenriege Bachenbülach am 9. Juni 2012 mit der Bevölkerung von Bachenbülach ihr 50-jähriges Bestehen. Dank trockenem und zum Teil sogar sonnigem Wetter wurde diese Aktivität rege genutzt. Auf dem Mehrzweckhallenplatz – bei Gratiswurst und -getränk – diskutierte man die erreichten Ergebnisse. Interessantes und Lustiges hatten auch die ehemaligen Frauenrieglerinnen zu erzählen, die wir zu einem Apéro einluden.

Allen, die mit uns diesen Tag gefeiert haben, herzlichen Dank.

### Die Aktiv-Mitglieder der Frauenriege feierten das Jubiläum mit einer dreitägigen Vereinsreise.

#### Freitag, 28. September 2012

Der grosse Tag beginnt. Sehr früh am Morgen fuhren wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln via Zürich – Chur nach St. Moritz. Kein Hunger-Problem gab es für diejenigen, die nicht daheim frühstückten, bereits im Zug gab es Gipfeli und Kafi serviert und spendiert. Noch oft durften wir in den kommenden 3 Tagen «Dem Spender sei ein Trulala» singen!

Vor der Ankunft in St. Moritz wurde uns mitgeteilt, dass wir gleich noch zum St. Moritzersee runtergehen würden, um das obligate Gruppenfoto mit wunderbarem Hintergrund zu machen. Dann kam aber die grosse Überraschung! Wir wurden mit einem gluschtigen Apéro, serviert im Park am See, verwöhnt. Dieser servierte nicht nur das Personal vom Hotel, nein, die beiden Kellner in schwarzer Hose, weissem Hemd, schwarzem Schlips und galant das weisse Handtuch über den Arm drapiert, waren Kurt Jenni und Peter Nägeli! Gekonnt schenkten sie uns die Getränke ein und stiessen mit uns auf die kommenden drei Tage an.



Nach dem Zimmerbezug im Hotel und einem kurzen Besichtigungs-Spaziergang in St. Moritz fuhren wir mit der RhB bis zur Station Morteratsch. Bei der 45-minütigen Wanderung zum Morteratsch-Gletscher genossen wir bei gutem aber kaltem Wetter das Bergpanorama. Ein Gesprächsthema war der Gletscherückgang von ca. 2 km in 120 Jahren, der auf dem ganzen Weg gut dokumentiert ist

Das anschliessende Raclette in der Sennerei Morteratsch genossen wir in warmer Kleidung, da die Temperatur recht fröstelig war. Deshalb wurde hier sicher mehr Tee als Wein getrunken. Laufen mussten wir nur noch eine kurze Strecke zum Bus, der uns wieder nach St. Moritz fuhr.

#### Samstag, 29. September 2012

Das schöne Wetter hat sich über Nacht verabschiedet, jetzt war es regnerisch und kälter geworden. Unsere Organisatorinnen hatten aber auch diese Situation bestens im Griff, sie entschieden, später auf den Muottas Muragl zu gehen, da die Höhenwanderung wegen dichtem Nebel nicht möglich war.

Mit dem Autobus fuhren wir bis Punt Muragl, um dort mit der Standseilbahn nach Muottas Muragl zu gelangen. Aber ach wie wunderbar: an der Talstation standen doch wieder die beiden Herren Kurt und Peter mit dem Apéro bereit. Das hellte unsere Laune sichtbar auf, wo sich doch in der Zwischenzeit der Nebel draussen kein ein bisschen bewegte.

Der Entscheid, die Höhenwanderung nicht zu machen, war richtig gewesen. Der Nebel war dicht und demzufolge die Aussicht recht eingeschränkt. Unser Aufenthalt beschränkte sich daher aufs Essen und Trinken, was ehrlich gesagt gar nicht so schlecht war.

Die Standseilbahn brachte uns zurück ins Tal. Mit einem Fussmarsch wollten wir unser Ziel, das Hotel Steffani in St. Moritz wieder erreichen. Dank den Herren Kurt und Peter schafften wir das auch. Sie haben uns den Weg mit farbigen Ballonen ausgeschildert, so dass sich wirklich, aber auch wirklich niemand von den Damen verlaufen konnte.



Zurück im Hotel genossen einige den Spa-Bereich, einige machten sich auf den Weg, um nochmals die Schaufenster mit den für uns fast unerschwinglichen Sachen zu begutachten und andere genossen die feinen, süssen Spezialitäten im Café.

Im Hotel wurde uns im edlen Rittersaal das Nachtessen serviert. Geschwätzt und gegessen wurde in froher Stimmung und immer wieder mal hörte man unser Lachen wohl bis auf die Strasse hinaus.

### Sonntag, 30. September 2012

Heute stand der Piz Nair auf dem Programm. Nach einem hervorragenden Frühstück ging es zur Talstation Chantarella. Ob uns wohl die Herren Kurt und Peter wieder irgendwo freudig erwarten? Nein, heute nicht, sie sind bereits auf dem Weg ins Unterland.

Bei der Bergstation sah es schon sehr verheissungsvoll aus. Was uns dann aber auf dem Piz Nair erwartete war echt super Klasse. Strahler der Sonnenschein mit einer Aussicht, an der man sich fast nicht satt sehen konnte. Schlicht traumhaft. Lange konnten wir aber nicht oben bleiben, mussten wir doch zurück zur Station Chantarella, von wo wir zu Fuss zum Bahnhof St. Moritz abstiegen. Unser Gepäck stand be-

reits am Bahnhof. Etwas Aufregung gab es noch, da wohl manche die Zeit vom Restaurant zum Bahnhof nicht richtig einschätzten. Als der Zug dann aber Richtung Unterland abfuhr, sassen alle – einige noch ausser Atem – auf ihren Plätzen.



Je länger die Fahrt dauerte, desto ruhiger wurden wir. Jetzt machte sich die Müdigkeit von den ereignisreichen drei Tagen bemerkbar. Manchmal fielen die Augen sogar etwas länger zu als nur einen Lidschlag. Ja, es waren drei schöne Tage, die wir in St. Moritz erlebten.

Liebe Beatrice, Liebe Esther

Herzlichen Dank für die hervorragende Organisation. Ihr habt uns mit dieser Reise ein unvergessliches Erlebnis geschenkt.

Lieber Kurt, Lieber Peter

Ihr wart ganz einfach Spitze. Ihr habt es geschafft, uns zu überraschen und ihr habt entscheidend zum guten Gelingen unserer Jubiläumsreise beigetragen. Herzlichen Dank dafür.

*Ihre fraribabü*

Übrigens: Die längste Rolltreppe Europas verbindet den St. Moritzer-See mit der Dorfmitte von St. Moritz. Einige Damen der Frauenriege Bachenbülach konnte man sogar beim «Rollträhple» beobachten, da die Rolltreppen im Unterland bedeutend kürzer seien.



Frauenverein  
Bachenbülach

## Frauenverein

### Einladung zum Chlaus-Z'Morgen



Wir laden alle Mitglieder des Frauenvereins Bachenbülach herzlich zum reichhaltigen Z'Morgen-Bufferet mit fein gebackenen Grittibänzen ein. Erna Schilling wird uns eine besondere Geschichte auf Berndeutsch erzählen. Auch dieses Jahr würden wir uns über Samichlaus-, Advents- oder Weihnachtsverse freuen.

**Datum:** Donnerstag, 06. Dezember 2012

**Ort:** Pavillon Mehrzweckhalle

**Zeit:** 09.00 – 11.00 Uhr

**Beitrag:** gratis

*Frauenverein Bachenbülach  
Der Vorstand*

## GIBB Gewerbe- und Industrieverein Bachenbülach



### Kontakte

**Präsident:**

Stephan Hartung  
c/o agdacom, Postfach 10  
8184 Bachenbülach  
Telefon: 044 814 15 55  
www.gewerbe-bachenbuelach.ch

**Vizepräsidentin:**

Carole Haari  
c/o Haari AG, Kasernenstrasse 4  
8184 Bachenbülach  
Telefon: 044 864 80 90  
info@gewerbe-bachenbuelach.ch



Samariterverein

## Samariterverein

### Neu, Neu, Neu!!!

Dieses Jahr haben wir am 1. Dezember 2012 auch einen Stand am **Weihnachtsmarkt** in

Bachenbülach und am 8. Dezember 2012 in Winkel am **Adventszauber**.

Wir laden Sie ganz herzlich ein am Mittwoch, 5. Dezember 2012, ab 17.00 Uhr zur Öffnung unseres

### Adventsfensters

Kaffeestube im Pavillon bei der Mehrzweckhalle



# STV Bachenbülach



## Papiersammlung



### Papiersammlung

Am Samstag, 08. Dezember 2012, ist es soweit!

Der Turnverein und die Jugendriege Bachenbülach sammeln Ihr angestautes Papier ein.

Sie können Ihr **gut gebündeltes und geschnürtes Papier** bis um 9.00 Uhr am Samstag, 08. Dezember 2012, am Strassenrand deponieren.

**Stopp!!**

**Karton, Folien, Metallteile und sonstiger Abfall gehören nicht in die Kategorie Papier und werden deshalb von uns nicht mitgenommen und entsorgt.**

Der Turnverein Bachenbülach dankt Ihnen jetzt schon für Ihr Altpapier.

Vorankündigung Vorankündigung Vorankündigung

## STV Bachenbülach Turnerchränzli 2013

«URKNALL»

**Freitag, 1. und Samstag, 2. Februar 2013  
um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle**

**Freitag Tanz mit der Tanzmusik «The Daylight»**

**Samstag Tanz mit der Tanzmusik «Südwind»**

**Attraktives Programm**

**Freitag/Samstag: Tombola**

**Barbetrieb**

**Gelegenheit zum Nachtessen**

**WEITERE ANGABEN IM JANUAR-MOSAİK**



## EVP Bachenbülach

### Adventsfenster mit der EVP

Am Samstag, 8. Dezember geht am Rennweg 6 ein Adventsfenster auf. Am offenen Stand werden die Besucherinnen und Besucher ab 18.00 Uhr mit Chili con Carne empfangen. Eine gute Gelegenheit, neue Bekanntschaften zu knüpfen und ein guter Grund für einen abendlichen Spaziergang.

Die EVP-Ortsgruppe Bachenbülach freut sich, Ihnen auf diese Art frohe Festtage zu wünschen.

*Veranstaltungs-OK der EVP-Ortsgruppe*

### Kontakt

Präsident:  
Andreas Plath, Rennweg 6,  
8184 Bachenbülach

Telefon: 044 860 92 02  
E-Mail: andreas@plath.ch  
Internet: [www.evpbachenbuelach.ch](http://www.evpbachenbuelach.ch)



## FDP Bachenbülach

### Stamm für politisch Interessierte

#### Kontakt:

**Präsidentin:**  
Marianne Seger,  
Postfach 123,  
8184 Bachenbülach,  
Tel 044 860 24 26

**Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr** treffen sich unsere Partei- und Behördenmitglieder und politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am Stamm **im Gasthaus zur Rose** am grossen Erker-Tisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt also frei für weitere Aktivitäten.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns sehr freuen, Sie als Gast, Interessent oder als Neumitglied der FDP Bachenbülach begrüssen zu dürfen.



## SVP Bachenbülach

### Stamm

Wir treffen uns jeden zweiten Mittwochabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Der nächste Stamm zum Vormerken:  
**Mittwoch, 12. Dezember 2012 um 19.00 Uhr,**  
**im Restaurant Freihof in Bachenbülach,**

Auch Neuzuzüger in unsere Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie unsere Homepage:  
[www.svp-bachenbuelach.ch](http://www.svp-bachenbuelach.ch)

### Kontakt:

Ueli Maag, Telefon Privat: 043 444 07 32, Telefon Geschäft: 043 444 07 30  
E-Mail: [ulrich.maag@dosteba.ch](mailto:ulrich.maag@dosteba.ch), [www.svp-bachenbuelach.ch](http://www.svp-bachenbuelach.ch)



## Gemeindebibliothek Bachenbülach

### Die Bibliothek am Weihnachtsmarkt Bachenbülach

#### Weihnachts-Bücher-Flohmarkt

Am Bachenbülacher Weihnachtsmarkt vom 01.12.2012 von 11.00 – 17.00 Uhr organisieren wir wieder einen Flohmarkt für Bücher. Sie

finden unseren Stand gleich vor der Gemeindebibliothek.

Der Erlös dieses Bücherverkaufs ist für die Blindenbibliothek Zürich bestimmt.



### Adventsfenster der Gemeindebibliothek am 13.12.2012

Am Freitag, 13.12.2012, ab 18.00 Uhr wird das erste Mal das Adventsfenster der Gemeindebibliothek beleuchtet.

Verbringen Sie diesen Abend bei uns in der Gemeindebibliothek bei einem Glas Wein und anderen Leckereien.

*Auf Ihren Besuch freut sich das Bibliotheksteam.*

#### Gemeindebibliothek Bachenbülach

Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

#### Öffnungszeiten

Dienstag:	15.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	18.00 – 20.00 Uhr
Freitag:	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag:	09.30 – 12.00 Uhr

## Die Ausstellung

### Verbindungen

So, jetzt wissen wir alle, wie das Kreuzen und Drehen funktioniert und dass ein Schiff nicht nur auf dem Wasser hin und her geschickt wird.

Wir Ausstellerinnen sind beeindruckt ob dem grossen und ehrlichen Interesse, das unserem Handwerk entgegengebracht wurde. Eine ganz besondere Freude für uns war der Besuch der vier Primarschulklassen. Mit welcher Hingabe und Disziplin sich die Kinder auf für viele von ihnen unbekannte Handarbeiten einliessen, war schon sehr eindrücklich. Ein grosses Dankeschön den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern unserer Ausstellung. Durch Gespräche unter den Gästen ergaben sich Verbindungen zu Müttern, Grossmüttern und Schulzeit. Danke der Gemeinde für die kostenlose Benützung der schönen Baumtrotte – um welche wir von verschiedener Seite her beneidet wurden – sowie auch für den gespendeten Apéro anlässlich der Vernissage.

Merci unseren Männern, welche die Gastronomie und die Gästebetreuung mit Bravour meisterten.

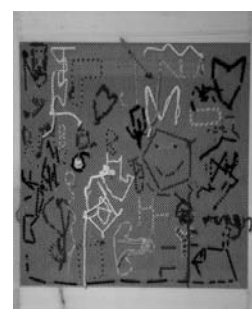
Ein herzlicher Dank richtet sich an Patricia Brunner, Doris Fischer und Reini Riedener. Sie sorgen für einen Fortbestand dieser traditionellen Ausstellung.

Mögliche nächste Aussteller/-innen ermutigen wir, ihre heimlichen Hobbys auch bekannt zu machen. Man muss nicht eine Medaille um den Hals tragen, um sich an die Öffentlichkeit zu trauen.

Wir sieben Frauen gehen nun zurück in unsere stillen Kämmerlein und werden die vielen schönen Erinnerungen, Komplimente und aufmunternden Worte mit einem zufriedenen Lächeln in die nächsten «Werke» verweben, verfilzen, vernähen, verklöppeln, verstickten...

*Schön war es!  
Elvira Walther-Cadalbert*

Die Ausstellung!  
www.die-ausstellung.ch



## Kammerspiele Seeb

Die Kammerspiele Seeb spielen im Dezember für Sie:



### **KING KONG – Ein heiteres temporeiches Musical**

#### **Der monumentale Filmklassiker auf der Bühne**

von: **Paul Graham Brown & James Edward Lyons** nach dem Roman von: **Delos W. Lovelace** • Regie: **Urs Blaser**  
Musikalische Leitung: **Dominique Huber** • eine Produktion der **Kammerspiele Seeb** • Aufführungsrechte: **Verlag Felix Bloch Erben, Berlin** Vertretung für die Schweiz: **Musikverlag & Bühnenvertrieb Zürich AG, Zürich**  
Übersetzung: **James Edward Lyons** • Ausstattung: **Harry Behlau, Michael Gerschwyler**

mit:

**Isabelle Flachsmann • Jochen Schaible • Matthias Dressel**

In diesem Musical werden Sie keinen wütenden Riesenaffen erleben, der auf der Bühne alles kurz und klein schlägt. Hinter der Geschichte dieses Romans steckt wesentlich mehr. Denn wie so oft geht es um die Liebe.

Drei Menschen machen sich auf die abenteuerliche Reise und Suche nach dem legendären Riesenaffen Kong. Da sind der skrupellose, vom Ehrgeiz getriebene Filmmacher Carl Denham, die schöne Schauspielerin Ann Darrow und der zynische Schiffskapitän Jack Driscoll. Ann's Alltag an Bord des alten Kahns ist nicht einfach, denn nach Denhams Worten ist sie keine Frau, sondern eine Schauspielerin, und Jack Driscoll ärgert sich nur über sie. Doch nach und nach erobert sie das Herz des Seebären Jack. Als Jack sich endlich die Liebe eingesteht und die Worte «Ich liebe Dich» über die Lippen bringt, sieht er sich plötzlich einem fast 8 Meter grossen Rivalen gegenüber. Denn auch der Riesenaffe Kong ist dem Reiz und dem lieblichen Wesen der schönen Ann verfallen und hat sie kurzerhand in sein Nest entführt...

Dieses witzige Musical mit nur drei Darstellern ist ein wahres Theatervergnügen für die ganze Familie.

### Spieldaten im Dezember:

Mi	05. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Do	06. Dezember 2012	20.00 Uhr	
So	09. Dezember 2012	19.00 Uhr	
Di	11. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Mi	12. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Do	13. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Fr	14. Dezember 2012	20.00 Uhr	
So	16. Dezember 2012	Afternoon-Tea	Afternoon-Tea ab 16.00 Uhr, Vorstellung 18.00 Uhr
Mi	19. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Do	20. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Fr	21. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Sa	22. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Do	27. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Fr	28. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Sa	29. Dezember 2012	20.00 Uhr	
Mo	31. Dezember 2012	Silvestergala	Ausverkauft

Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich.  
Weitere Vorstellungen Februar bis März 2013

#### Eintrittspreise:

Abendvorstellung	Fr. 50.00
Afternoon-Tea + Vorstellung	Fr. 75.00

#### Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter [www.kammerspiele.ch](http://www.kammerspiele.ch) oder **Telefon 044 860 71 47**

**Wichtiger Hinweis:** Keine Parkplätze beim Theater! Bitte benützen Sie die Parkplätze bei der Firma COVIN AG. Das Foyer ist 1 Stunde vor und 1 Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet. Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen! Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten **neu von unserem Buffet** steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

Kammerspiele Seeb, Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 71 47

### Vorschau Januar 2013:

#### OFFENE ZWEIERBEZIEHUNG

**Eine rasante und bissig-ironische Beziehungskomödie**

Von Dario Fo & Franca Rame  
Premiere: 11. Januar 2013

**Weihnachtslichter sollen unser Dorf erhellen!**

**Einladung an die Dorfbevölkerung**

**Freitag, 30. November 2012, 19.00 Uhr,**

**beim Brunnen vis-à-vis Restaurant Rose**



Mit einem Glas Punsch sollen die neue Weihnachtsbeleuchtung eingeweiht und die Adventszeit eingeläutet werden. Der Anlass wird musikalisch umrahmt durch die Dorfmusik.

Gemeinderat und Dorfmusik freuen sich auf viele Gäste

## Adventsfenster 2012

Advent! Viele Türen stehen offen. Nutzen auch Sie die Gelegenheit, einen gemütlichen Abend mit Bekannten zu verbringen und haben Sie den Mut, auch andere Dorfbewohner kennen zu lernen. Überall, wo eine Zeitspanne angegeben ist, sind Sie herzlich willkommen. Oder machen Sie einen nächtlichen „Fensterspaziergang“ und bewundern Sie die beleuchteten Kunstwerke. Die Fenster sind bis am 6. Januar 2013 (Dreikönigstag) jeweils von 17.00 – 22.00 Uhr beleuchtet.

Sa. 1. Dez.	Fam. R. + M. Prakash-Fischer	Zürichstrasse 3	ab 17.00 Uhr
So. 2. Dez.	ETG	Niederglattestrasse 3	17.00 – 21.00 Uhr
Mo. 3. Dez.	Fam. Kellenberger	Lachenstrasse 8	ab 18.00 Uhr
Di. 4. Dez.	Fam. Meier	Bruederhof	ab 19.00 Uhr
Mi. 5. Dez.	Samariterverein	Pavillon bei MZH	ab 17.00 Uhr
Do. 6. Dez.			
Fr. 7. Dez.	Fam. Kurzen	Blumenau 11	17.00 – 21.00 Uhr
Sa. 8. Dez.	EVP	Rennweg 6	ab 18.00 Uhr
So. 9. Dez.	Fam. Tantanini	Brünnelistrasse 9	ab 17.00 Uhr
Mo. 10. Dez.	Fam. Cadonau	Dorfstrasse 37	ab 18.00 Uhr
Di. 11. Dez.	KIMI	Dorfstrasse 13	keine Bewirtung
Mi. 12. Dez.	Schulhort	Schule Halden Neues Gebäude	17.00 – 19.00 Uhr
Do. 13. Dez.	Gemeindebibliothek	Dorfstrasse 24	ab 18.00 Uhr
Fr. 14. Dez.	Fam. Hüsler	Freihans 5	18.00 – 21.00 Uhr
Sa. 15. Dez.	Fam. Kuchler	Hinterester 28	ab 17.00 Uhr
So. 16. Dez.	Frau C. Meier	Rennweg 6	ab 17.00 Uhr
Mo. 17. Dez.	Feuerwehr	Feuerwehrdepot Länggenstrasse 22	ab 17.00 Uhr
Di. 18. Dez.	Dorfmusik	Probelokal Sprützezügli Bachstrasse, neben VOLG	ab 19.00 Uhr
Mi. 19. Dez.	Kirchenkommission	Spycher offenes Singen mit Lilly Hunold & Pfarrer Jürg Spielmann	ab 19.00 Uhr
Do. 20. Dez.	Fam. Löffel	Bächliwis 36	ab 17.00 Uhr
Fr. 21. Dez.	Fam. Hildebrand	Rennweg 1	ab 18.00 Uhr
Sa. 22. Dez.	Fam. Ferassini	Zürichstrasse 3	ab 17.00 Uhr
Do. 23. Dez.	Fam. Kapp	Pünteweg 2	16.00 – 20.00 Uhr
Mo. 24. Dez.	Fam. A. + R. Fischer	Zürichstrasse 16	ab 18.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit.

Fam. W. Meister-Spörri

\* reformierte  
\* kirche bülach

\*  
\* **Dorfweihnacht**  
\* **„E bsunderi Wiehnacht“**

\*  
\* Sonntag 16. Dezember 2012  
\* Beginn 17.00 Uhr  
\* in der Mehrzweckhalle  
\* Bachenbülach

\*  
\* Sonntagsschule Bachenbülach  
\* Leitung: U. Strupler und M. Riedener

\* Schüler der Musikschule Bülach  
\* Blockflöte:  
\* M. Mager, E. Zollinger  
\* Streicherensemble II:  
\* A. Zaugg

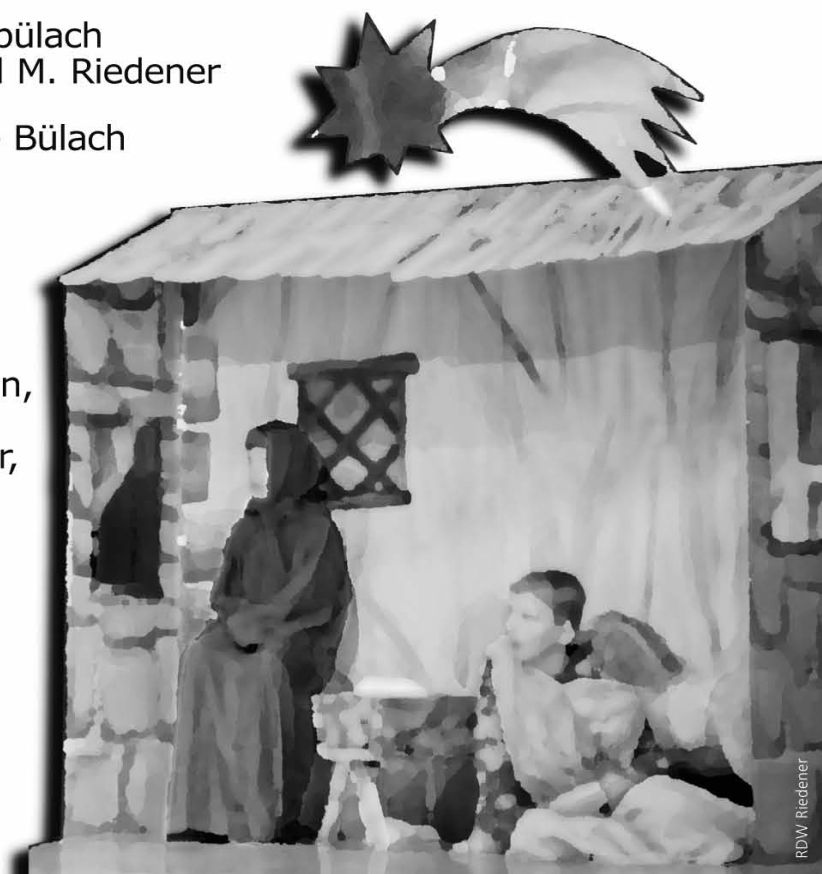
\* Chor: Erstklässler von  
\* Bachenbülach und Kloten,  
\* A. Wolf, H. Gloor,  
\* N. Vorburger, K. Brunner,  
\* P. Quattrini, E. Zollinger

\* Saxophon:  
\* H. Gloor, A. Wolf

\* Klavier: S. Maag

\* Musikalische Leitung:  
\* E. Zollinger

\*  
\*



# Einladung

**zum Silvesterkonzert des Männerchors  
vom 31. Dezember 2012  
16.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle Bachenbülach**

Liebe Bachenbülacherinnen, liebe Bachenbülacher

Mit Liedern unter dem Titel „Heimat“ möchten wir mit Ihnen zusammen das alte Jahr verabschieden.



Anschliessend stossen wir mit Ihnen, liebe Gäste, auf das kommende neue Jahr 2013 an.

Auf Ihren Besuch freut sich der Männerchor Bachenbülach



## Spital Bülach

### Öffentliche Vortragsreihe

#### Arthrose im Hüftgelenk: Ursache, Entstehung und Behandlung

Die Entstehung der Arthrose im Hüftgelenk kennt viele Ursachen. Bei der Arthrose im Alter findet sich oft keine spezielle Ursache. Hingegen können bereits bei der Geburt eine Fehlentwicklung der Hüftpfanne, ein Abgleiten des Oberschenkelkopfes beim Jugendlichen sowie Unfallverletzungen, entzündliche Hüftgelenkerkrankungen oder auch Durchblutungsstörungen eine Hüftarthrose auslösen. In diesem öffentlichen Vortrag soll das Problem der Hüftgelenksarthrose und deren Behandlung dem Publikum näher gebracht werden.

Datum: Dienstag, 04. Dezember 2012,  
19.30 – ca. 21.00 Uhr  
Referenten: Dr. med. Markus Els,  
Chefarzt Orthopädie  
Dr. med. Albert Niggli,  
Belegarzt Orthopädie  
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach.  
Eintritt frei.

**Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung unter Telefon 044 863 22 11 oder online unter [www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe](http://www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe).**

### Berufsinformation FaGe und HF

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

#### Nächstes Datum

Mittwoch, 05. Dezember 2012

Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr

Treffpunkt: Réception Spital Bülach  
Es ist keine Anmeldung notwendig.

### Mein Baby kommt bald zur Welt

#### Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen. Im Anschluss können Sie ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

#### Nächstes Datum

Montag, 03. Dezember 2012

Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr

Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

#### Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

#### Nächste Daten

Samstag, 08./22. Dezember 2012

Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr

Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.

Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

#### Kontakt

##### Spital Bülach

Spitalstrasse 24  
8180 Bülach  
Tel. 044 863 22 11  
gebs@spital-  
buelach.ch  
www.spital-  
buelach.ch  
www.geburtshilfe.ch



... auch ideal für den Wieder-Einstieg während der Familienphase...



Stiftung  
**ALTERSZENTRUM**  
Bülach

Zur Ergänzung unseres Teams in den Spitex-Diensten, die wir in einem Leistungsauftrag für die Gemeinden Bülach, Bachenbülach, Glattfelden, Höri und Hochfelden leisten, suchen wir per 1. Dezember oder nach Vereinbarung eine/einen

## **Pflegefachfrau HF / DN II, Pflegefachmann HF/ DN II für 25 – 30% vorwiegend von 17.00 bis 22.15 Uhr**

**Für genauere Angaben zu den Aufgaben, den Erwartungen an Sie und unser Angebot für Sie als zukünftige Mitarbeitende wenden Sie sich an unten aufgeführte Leiterinnen Pflege, vielen Dank.**

Sind für Sie offene Kommunikation, Transparenz und selbständiges Arbeiten wichtige Grundlagen für Ihre Arbeit, dann freuen wir uns bereits heute auf Sie!

Ihre Bewerbungsunterlagen senden bitte an:

Stiftung Alterszentrum Bülach, Spitex-Dienste Leitung Pflege, Schaffhauserstrasse 96, 8180 Bülach

Telefon 044 864 80 20 (direkt), Fax 043 411 37 15

Fragen beantworten Ihnen gerne Frau Schiller, Frau Stutz oder Frau Bächer; oder Sie schreiben an [info@azb-spitex.ch](mailto:info@azb-spitex.ch)

## Marktplatz

### Zu vermieten:

In 8184 Bachenbülach:

Neu renoviertes **5 ½-Zimmer Bauernhaus** an schöner, ruhiger Lage über dem Dorf.

Besichtigung nach Absprache:

Tel. 055 244 54 54

Hermann Maag, Tödistrasse 9,  
8634 Hombrechtikon

## Kleinanzeige

### Gesucht wird Reinigungshilfe:

Wir suchen eine **Reinigungshilfe** für unsere Büroräumlichkeiten in Bülach. 1x wöchentlich für ca. 1 Stunde.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Hofmann 044 864 85 75.

## Holzverkauf

Holz	Preis pro Ster / trocken
Buchen	Fr. 113.00
Eiche	Fr. 108.00
Gemischtes Laubholz	Fr. 108.00
Nadelholz	Fr. 102.00

Fräsen	Preis
1 Schnitt (50 cm)	Fr. 32.00
2 Schnitte (33.3 cm)	Fr. 37.00
3 Schnitte (25 cm)	Fr. 42.00

Spalten	Preis
	Fr. 30.00

Bachenbülach und Winkel	Preis
Transport pauschal	Fr. 20.00



Transport für andere Gemeindegebiete auf Anfrage.

Alle Preise inkl. 8% MwSt.

## Bestelltalon

### Talon senden an:

Arnold Meyer, Landwirt, Alte Landstrasse 2, 8185 Winkel  
 Telefon 044 860 14 18, Natel 079 335 20 32, E-Mail noldi-meyer@bluewin.ch

### Bestellung:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Anzahl Ster: \_\_\_\_\_ Holzart: \_\_\_\_\_

Anzahl Ster: \_\_\_\_\_ Holzart: \_\_\_\_\_

Anzahl Ster: \_\_\_\_\_ Holzart: \_\_\_\_\_

- 1x gefräst (50 cm)
- 2x gefräst (33,3 cm)
- 3x gefräst (25 cm)

grob gespalten

- Hauslieferung
- abgeholt

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Herzliche Einladung

Es ist wieder soweit die Tage werden kürzer und der Advent steht vor der Tür.



Auch dieses Jahr wurde wieder mit viel Herzblut für den Wienachtsmärt gearbeitet. Damit wieder ein toller und attraktiver Wienachtsmärt zustande kommt.

Allerlei Interessante handwerkliche Sachen, Adventskränze, Gestricktes, Genähtes, Getöpfertes, Gebackenes, Gebasteltes und vieles mehr wird angeboten.

Eine vielseitige Auswahl an kulinarischen Leckerbissen steht euch auch zur Verfügung. Würste vom Grill, Fisch Chnusperli, Pizza, Raclette, Chinesische Spezialitäten und Crepes.

In mitten des Marktes wird dieses Jahr ein Kinderkarussell seine Runden drehen und unsere kleinen Gäste erfreuen!

Im Beizli in de Trotte und im Sprützehüsli gibt's nebst „Gluschtigem“ auch immer ein Plätzchen zum gemütlichen „Schwätzchen“. Dorfmusik und Örgelmaa werden Musikalisch unterhalten.


**Willkomm am gmüetliche Bachebüler  
Wienachtsmärt !!! 😊**

Gruppe Wienachtsmärt



Marktübersicht  
Donnerstag, 15. November 2012, 9:31

Altenkurs



Währungen und Edelmetalle

Währung	Währung	Währung	Währung	Währung
1 USD	1 EUR	1 CHF	1 GBP	1 JPY
1.0000	0.7556	0.9375	1.5478	113.60
+0.0000	-0.0000	-0.0000	-0.0000	-0.0000

Indizes

Index	Index	Index	Index	Index
1 SMI	1 DAX	1 Dow Jones	1 Nikkei	1 Hang Seng
4704.56	7191.92	12710.95	11390.00	23800.00
+0.00	+0.00	+0.00	+0.00	+0.00

Neuheiten

AKTIEN SCHWEIZ  
Vorwärts: Erneut tiefer erwartet - Ganzes Sorgenpaket

Unsere Angebote

Produkt	Produkt	Produkt	Produkt
10000 CHF	10000 CHF	10000 CHF	10000 CHF
1.0000	1.0000	1.0000	1.0000



Steueramt  
Kanton Zürich

Diese Original-Steuererklärung  
ist zusammen mit dem  
Wertschriftenverzeichnis und den  
übrigen Unterlagen bis  
**Ende März 2009**  
dem Gemeindesteuerveramt  
einzureichen.

Vertreter/in  
Name / Firma  
Vorname  
Strasse  
PLZ

Personalien, Ehemann / Einzelperson

